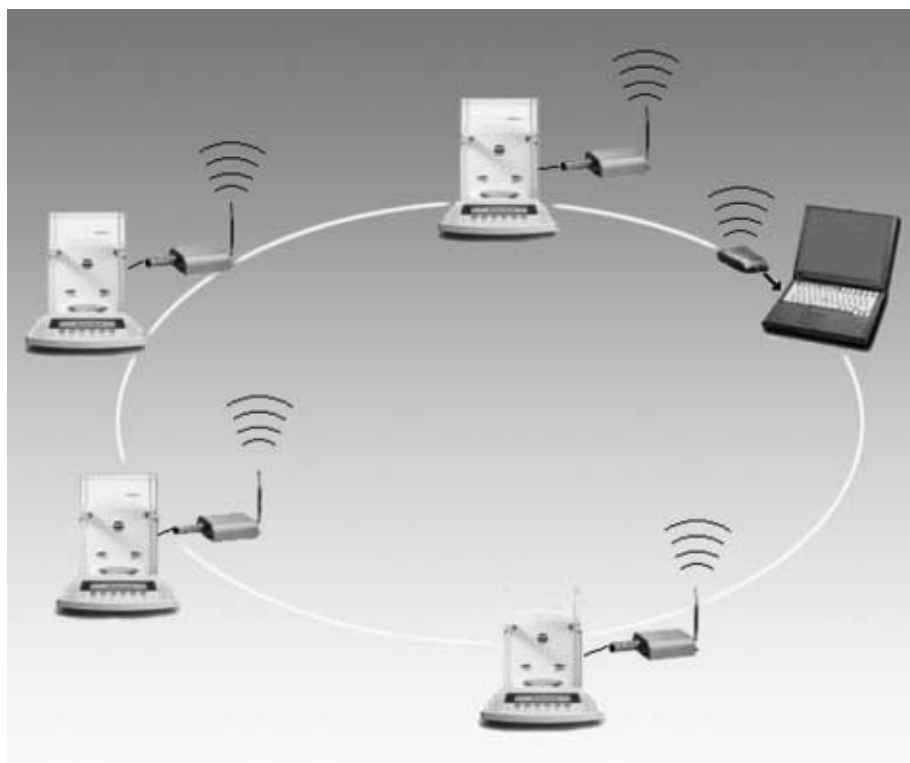


Betriebsanleitung | Mode d'emploi | Istruzioni per l'uso

Sartorius Funkschnittstellen für drahtlose Kommunikation Interfaces radio Sartorius pour une communication sans fil Interfacce wireless Sartorius per la comunicazione senza fili

Modelle: YBT01, YD001C-BT (Option B2) | Modèles : YBT01, YD001C-BT (option B2) | Modelli: YBT01, YD001C-BT (Opzione B2)



Deutsch – Seite 3

Français – page 42

Italiano – pagina 80

Inhalt

- 3 **Verwendungszweck**
- 4 **Warn- und Sicherheitshinweise**
- 7 **Inbetriebnahme**
- 11 **YBT01 montieren**
- 15 **YD001C-BT (Option B2) montieren**
- 17 **Erstellen von Datenverbindungen zwischen YBT01 oder YD001C-BT (Option B2) und einem F8T001v2 der Firma Belkin Corporation**
- 35 **Pflege und Wartung**
- 37 **Technische Daten**
- 38 **Zertifikate**

Folgende Symbole werden in dieser Anleitung verwendet:

- steht vor Handlungsanweisungen
- steht vor Handlungsanweisungen, die nur unter bestimmten Voraussetzungen ausgeführt werden sollen
- > beschreibt das, was nach einer ausgeführten Handlung geschieht
- steht vor einem Aufzählungspunkt
- ⚠ weist auf eine Gefahr hin
Die Sicherheits- und Warnhinweise sind in ihrer Gesamtheit bei der Installation, beim Betrieb, bei der Wartung und Reparatur des Gerätes zu befolgen. Diese Hinweise sollten von allen Beteiligten verstanden und stets griffbereit sein. Diese Sicherheits- und Warnhinweise sind ggf. durch den Betreiber zu ergänzen. Das Bedienpersonal ist entsprechend einzuweisen.

Verwendungszweck

Die Sartorius Funkschnittstellen ermöglichen eine drahtlose Daten-Kommunikation, die auf der **Bluetooth®** wireless technology basiert, zwischen einem Messgerät und einem Remote-Gerät. Das Remote-Gerät kann z.B. ein PC sein, der mit einem **Bluetooth®** USB-Adapter ausgestattet ist. Ein konventionelles Datenverbindungskabel zwischen zwei Datenschnittstellen (RS232) wird dadurch überflüssig.

Der YBT01 ist ein **Bluetooth®** RS-232 Adapter, der an einer RS232 Datenschnittstelle eines Messgerätes angeschlossen werden kann.

Der YD001C-BT (entspricht Option B2) stellt ebenfalls einen **Bluetooth®**-Adapter dar, der an der UniCom Schnittstelle eines Combi Indikators installiert wird. Die Funkschnittstellen YBT01 und YD001C-BT (entspricht Option B2) haben eine Sendeleistung von bis zu 100 Milliwatt (gemäß Spezifikation V1.1: Class 1).

Nach Herstellung der Funkverbindung können die Messwerte z. B. mit den von Sartorius erstellten Programmen:

- Winscale®,
oder
- SPEXXIS®
sofort auf dem PC verarbeitet werden.

Warn- und Sicherheitshinweise

Rechtliche Hinweise

- **Bluetooth®** ist ein eingetragener und geschützter Name der **Bluetooth® SIG, Special Interest Group (Bluetooth® SIG, Inc.)**. Die Wortmarke und die Logos sind Eigentum der **Bluetooth® SIG, Inc.**, und die Verwendung derartiger Marken durch die Sartorius AG ist lizenziert. Andere Marken und Markennamen gehören ihrem jeweiligen Eigentümer.
- Der **Bluetooth®-USB-Adapter F8T001v2** ist ein Produkt der Firma **Belkin Corporation**. Alle Rechte an diesem Produkt sind der Firma **Belkin Corporation** vorbehalten. Der **Bluetooth®-USB-Adapter F8T001v2** ist unter dem Namen **YBT02** bei der Sartorius AG erhältlich. Sartorius behält sich jedoch das Recht vor, anstelle des **F8T001v2 Bluetooth®-USB-Adapter** anderer Hersteller einzusetzen.
- **Windows® 98, 2000 und XP** ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma **Microsoft Inc.**
- **Winscale®** oder **SPEXXIS®** ist eine eingetragene Software der Sartorius AG

Copyright

Die genannten Programme bzw. Produkte unterliegen den Eigentums-, Urheberrecht und Copyright und sonstigen Schutzrechten. Die jeweilige Software der Hersteller darf nicht verändert, zurückentwickelt oder durch Assimilation geändert werden. Der Erwerber /Benutzer erwirbt zu keinem Zeitpunkt eines der vorbezeichneten Rechte.

Die Software darf nicht vervielfältigt oder kopiert werden. Der Erwerber/ Benutzer darf die Software nur für eigene Zwecke nutzen und Dritten weder unentgeltlich noch entgeltlich überlassen.

Sollte es Probleme mit der beigelegten Software geben, bitte den Lieferanten informieren. Die Sartorius AG ist berechtigt aktualisierte Software einzusetzen. Eine Haftung für bereits installierte Software ist ausgeschlossen.

Für die Inhalte der dem **Bluetooth®-USB-Adapters** beiliegenden CD (das Manual, die auf der CD befindlichen Programme und Software, sowie die rechtlichen Hinweise und deren Installationsanleitung) ist der Hersteller des **Bluetooth®-USB-Adapters** verantwortlich.

Sicherheit

- Diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme aufmerksam durchlesen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die in Folge von Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Warnungen verursacht werden.
- Auch die Betriebsanleitung des Bluetooth®-USB-Adapters (auf der beiliegenden CD) vollständig durchlesen. Die in der Betriebsanleitung enthaltenen Warn- und Sicherheitshinweise einhalten und befolgen.
- △ Das Gerät kann nicht in explosionsgefährdeten Bereichen und Zonen für Gase und Stäube sowie in explosivstoffgefährdeten Bereichen eingesetzt werden.
- △ Der Einsatz in Medizinischen Bereichen ist nicht erlaubt.
- △ Bei der Verwendung des Gerätes können Störungen durch andere zugelassene Geräte, die das gleiche Frequenzband nutzen, nicht ausgeschlossen werden. Bei Bedarf den Händler oder Sartorius Kundendienst ansprechen.
- Die Anlage in angemessenen Abständen durch eine dafür entsprechend ausgebildete Fachkraft auf ihre ordnungsgemäße Funktion und Sicherheit überprüfen lassen. Unfallverhütungsvorschriften beachten, Bedienpersonal entsprechend einweisen.
- △ Alle Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten sind grundsätzlich im spannungsfreiem Zustand des Gerätes durchzuführen. Jeder Eingriff in das Gerät (außer von Sartorius autorisierte Personen) führt zum Verlust aller Garantiansprüche. Nur Original-Sartorius-Ersatzteile verwenden!
- △ Die Spannungsversorgung abschalten (vom Netz trennen), bevor Zusatzgeräte angeschlossen oder getrennt werden.
- △ Die Ummantelung aller Verbindungskabel, sowie die der Litzen der inneren Verdrahtungen bestehen aus PVC-Material. Chemikalien, die dieses Material angreifen, müssen von diesen Leitungen ferngehalten werden.
- △ Ein Betrieb der Anlage über die in der Konformitätserklärung und in dieser Anleitung zugesicherten Angaben hinaus ist nicht zulässig und gilt als nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch. Alle in der Konformitätserklärung und in dieser Anleitung zugesicherten Angaben sind strikt einzuhalten. Das Gerät erfüllt die Anforderungen der in der Konformitätserklärung angegebenen EG-Richtlinien. Bei unsachgemäßer Installation entfällt die Gewährleistung.
- △ Das Gerät nicht unnötig extremen Temperaturen, aggressiven chemischen Dämpfen, Feuchtigkeit, Stößen und Vibrationen aussetzen. Die zulässige Umgebungstemperatur im Betrieb beträgt 0°C bis 40°C.



- △ Die Geräte YBT01 und YD001C-BT (entspricht Option B2) basieren auf der Funktechnologie Bluetooth® wireless technology. Diese Funktechnologie arbeitet in dem Frequenzband 2,4 GHz...2,4835 GHz. Dieses Frequenzband ist nicht EU-weit harmonisiert. Bei der Verwendung dieser Geräte sind die örtlichen Bestimmungen einzuhalten.
- △ Das Gerät darf in Frankreich nur in Gebäuden oder geschlossenen Räumen eingesetzt werden.

Installation

⚠ Vorsicht beim Verwenden fremder oder handelsüblicher RS232-Verbindungskabel: Die Pinbelegungen sind häufig nicht für Sartorius-Geräte geeignet!

– Nicht von Sartorius gelieferte Kabel unterliegen der Verantwortung des Betreibers.

⚠ Weisen die Geräte oder Kabel sichtbare Beschädigungen auf, Spannungsversorgung trennen und das Gerät vor weiterer Benutzung sichern.

IP-Schutz:

⚠ Das Gerät YBT01 hat nur bei einer sach- und fachgerechten Montage einen IP65 Schutz. Das Gerät YD001C-BT (Option B2) hat nur in Verbindung mit dem Auswertegerät Combics CIS bei einer sach- und fachgerechten Montage einen IP67 Schutz.

Die Installation des YD001C-BT muss durch einen Fachmann ausgeführt und geprüft werden.

Gebrauch innerhalb der EU:

– Die Geräte YBT01 und YD001C-BT (Option B2) dienen nur zum Gebrauch in den folgenden Staaten: Austria, Belgium, Denmark, Finland, France (indoor use only), Germany, Greece, Iceland, Ireland, Liechtenstein, Luxembourg, Norway, Portugal, Spain, Sweden, Switzerland, The Netherlands, United Kingdom.

Inbetriebnahme

Lager und Transportbedingungen

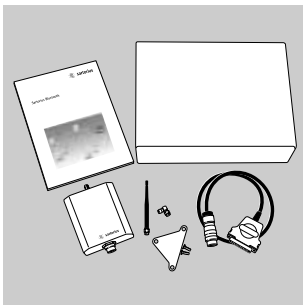
Den YBT01 oder YD001C-BT (entspricht Option B2) nicht extremen Temperaturen, Stößen, Vibrationen oder Feuchtigkeit aussetzen.

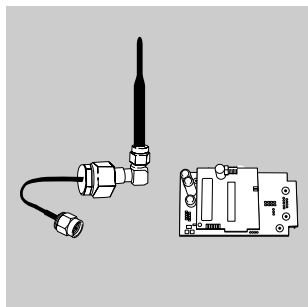
Auspacken

- Die Teile sofort nach dem Auspacken auf eventuell sichtbare äußere Beschädigungen überprüfen.
- Im Fall einer Beschädigung: Siehe Kapitel »Pflege und Wartung«, Abschnitt »Sicherheitsüberprüfung«. Alle Teile der Verpackung für einen eventuell notwendigen Versand aufbewahren, denn nur die Originalverpackung gewährleistet einen sicheren Transport. Vor dem Versand alle angeschlossenen Kabel trennen, die Antenne des YBT01 bzw. YD001C-BT (entspricht Option B2) abschrauben um unnötige Beschädigungen zu vermeiden.

Lieferumfang für YBT01

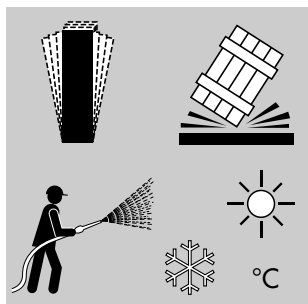
- YBT01 (RS232-Adapter)
- Verbindungsleitung
- Winkeladapter
- Antenne
- Wandhalterung
- 2 × Schrauben für die Wandhalterung
- Verpackung
- 2 × Beutel
- Betriebsanleitung





Lieferumfang für YD001C-BT (Option B2)

- YD001C-BT (RS232-Adapter)
- Verbindungsleitung
- Winkeladapter
- Antenne
- Dichtung
- 1 × Schraubmutter
- Platine (zwei Platinen)
- Verpackung (nicht Option B2)
- 1 × Beutel (nicht Option B2)
- 2 × Kennzeichnungsschilder (nicht Option B2)
- Betriebsanleitung



Aufstellhinweise

Die Funkschnittstellen YBT01 oder YD001C-BT (entspricht Option B2) sind so konstruiert, dass unter den im Betrieb üblichen Einsatzbedingungen zuverlässige Ergebnisse erzielt werden. Exakt und schnell arbeitet die Anlage, wenn der richtige Standort für die Funkschnittstellen YBT01, oder YD001C-BT (entspricht Option B2) gewählt wurde.

- Die Funkschnittstellen so ausrichten, das eine problemlose Datenübertragung der Signale gegeben ist



Hinweis:

Hindernisse, wie z.B. Wände können die Reichweite verringern!

- extreme Wärme (z.B. durch Aufstellen neben der Heizung oder durch direkte Sonneneinstrahlung) vermeiden
- starke Erschütterungen vermeiden
- Die Funkschnittstellen vor starken chemischen Dämpfen schützen
- extreme Feuchte vermeiden
- Das Gerät kann nicht in explosionsgefährdeten Bereichen und Zonen für Gase und Stäube eingesetzt werden
- Der Einsatz im explosivstoffgefährdeten Bereichen, sowie in Medizinischen Bereichen ist nicht erlaubt

Software von Sartorius

Um die übertragenen Werte oder Steuerbefehle der angeschlossenen Messgeräte schnell und einwandfrei zu bearbeiten, bietet Sartorius zwei Programme an, mit denen eine solche Verarbeitung möglich ist:

- WinScale
 - SPEXXIS
- Die Software des jeweiligen Programmes muss auf dem PC installiert werden. Mit der dem Programm beiliegenden Betriebsanleitung ist dies ohne Probleme möglich.

Vorkonfiguration der Waage

Die Datenschnittstelle RS232 des YBT01 ist werkseitig auf die Parameter:

- Übertragungsrate (Baudrate) 9600 Bit/s
- Parität Odd (Ungerade)
- Stopbit 1 Stopbit
- Datenbit 7 Datenbit voreingestellt.

Die Datenschnittstelle des YBT01C-BT (Option B2) ist werkseitig auf die Parameter:

- Übertragungsrate (Baudrate) 9600 Bit/s
- Parität Odd (Ungerade)
- Stopbit 1 Stopbit
- Datenbit 8 Datenbit voreingestellt.

Deshalb muss für die Übertragung der Daten von der Waage zum YBT01 bzw. YD001C-BT (entspricht Option B2) die Datenschnittstelle der Waage angepasst werden. Folgende Dinge beachten: Die Modelle, die sich für die drahtlose Datenkommunikation eignen, können unterschiedliche Datenübertragungsprotokolle, SBI (Sartorius Balance Interface) oder XBPI (Xtended Balance Protocol Interface) unterstützen. Welches Datenübertragungsprotokoll in Ihrer Waage vorhanden ist, steht in der jewei-

ligen Betriebsanleitung für die Waage.

XBPI arbeitet generell mit der folgenden Schnittstellenkonfiguration:

- Übertragungsrate (Baudrate) 9600 Bit/s
- Parität Odd (Ungerade)
- Stopbit 1 Stopbit
- Datenbit 8 Datenbit

SBI lässt eine Einstellung der Übertragungsrate, Parität, und Anzahl der Stopbits an der Waage zu.

Die Geräteserien:

- GENIUS (ME-Modelle)
 - Modelle MA100 und MA50 (Elektronischer Feuchtemessbestimmer)
 - Combics (CISL...) (Indicators und Waagen)
 - Combics (CIS) (Indicators und Waagen)
- lassen zusätzlich eine Einstellung der Anzahl der Datenbit zu.

Die jeweils einstellbaren Parameter der Waage können der Betriebsanleitung der Waage entnommen werden.

Um eine Datenkommunikation über die Funkschnittstellen YBT01 und YD001C-BT (entspricht Option B2) zu erstellen, muss die Schnittstelle der angeschlossenen Waage im Waagenbetriebsmenü entsprechend der Schnittstellenkonfiguration des YBT01 bzw. des YD001C-BT (entspricht Option B2) konfiguriert werden.

Konfiguration der Waage unter Verwendung von SBI und eines YBT01 mit Werkseinstellung:

- Übertragungsrate (Baudrate) 9600 Bit/s
- Parität Odd (Ungerade)
- Stopbit 1 Stopbit
- Datenbit 7 Datenbit

Hinweis:

Der **Bluetooth® RS-232 Adapter YBT01** ist mit seiner werkseitigen Schnittstellenkonfiguration zur Datenübertragung per XBPI nicht geeignet! Soll die Waage und der YBT01 mit XBPI oder mit SBI in einer abweichenden Konfiguration der seriellen Schnittstelle arbeiten, so muss die gewünschte Konfiguration auch an der seriellen Schnittstelle des YBT01 eingestellt werden.

Die serielle Schnittstelle des **Bluetooth® RS-232 Adapter YBT01** kann werkseitig unter Angabe der gewünschten Parameter – oder durch unseren Service Kundenspezifisch konfiguriert werden.

Konfiguration der Waage unter Verwendung von SBI und eines YD001C-BT (entspricht Option B2) mit Werkseinstellung.

SBI:

- (Baudrate) 9600 Bit/s
- Parität Odd (Ungerade)
- Stopbit 1 Stopbit
- Datenbit 8 Datenbit

Konfiguration der Waage unter Verwendung von XBPI und eines YD001C-BT (entspricht Option B2) mit Werkseinstellung.

XBPI:

- XBPI

Hinweis:

Soll die Waage und der YD001C-BT mit SBI in einer abweichenden Konfiguration der seriellen Schnittstelle arbeiten, so muss die gewünschte Konfiguration auch an der seriellen Schnittstelle des YD001C-BT (entspricht Option B2) eingestellt werden. Die serielle Schnittstelle des **Bluetooth® Adapter YD001C-BT** (entspricht Option B2) kann werkseitig unter Angabe der gewünschten Parameter oder durch unseren Service Kundenspezifisch konfiguriert werden.

Der **Bluetooth® RS-232 Adapter YBT01** eignet sich für die Geräte-Serien der Sartorius Premium-Laborwaagen zur Übertragung von Daten:

- GENIUS (ME-Modelle)
- Master pro (LA-Modelle),
- Modelle MA100 und MA50 (Elektronischer Feuchtemessbestimmer)
- Expert (LE-Modelle)

Der **Bluetooth® RS-232 Adapter YBT01** eignet sich für die Geräte-Serien der Sartorius-Industriewaagen zur Übertragung von Daten:

- Combics (CISL...) (Indicators und Waagen).

Der **Bluetooth® RS-232 Adapter YD001C-BT** (entspricht Option B2) eignet sich für die Geräte-Serien der Sartorius-Industriewaagen zur Übertragung von Daten:

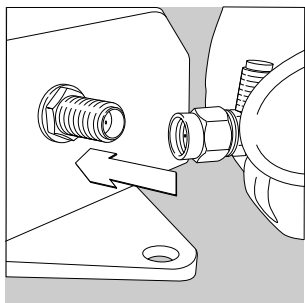
- Combics (CIS) (Indicators und Waage).

YBT01 montieren

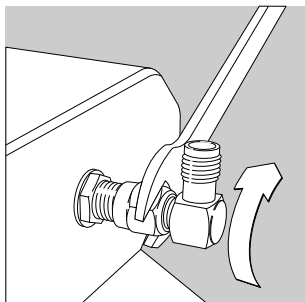
Soll der YBT01 an einer Wand montiert werden, zuerst die beigelegte Wandhalterung anbringen (siehe Kapitel: Wandhalter montieren).

YBT01 montieren

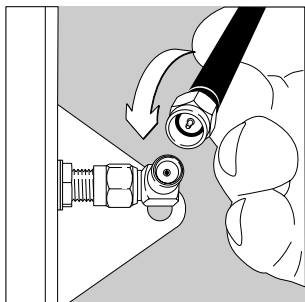
- Winkeladapter (Serie: SMA-Steckverbinder) an der Rückseite des Senders aufschrauben

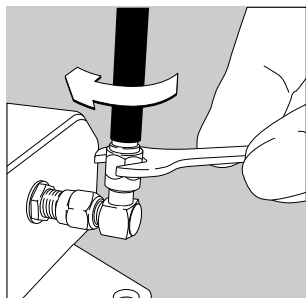


- Winkeladapter mit einem Maulschlüssel (Schlüsselweite 8) vorsichtig festziehen

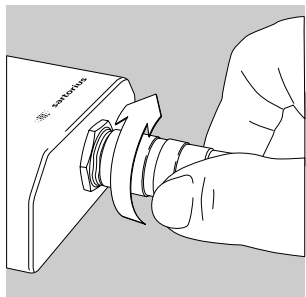


- Antenne aufstecken und festschrauben

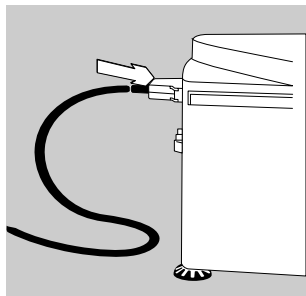




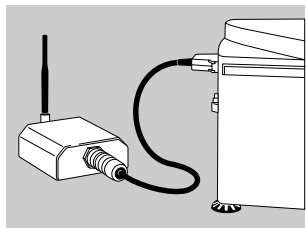
- Mit einem Maulschlüssel (Schlüsselweite 8) die Antenne vorsichtig festziehen



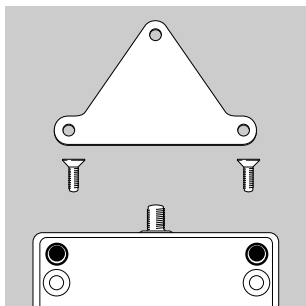
- Verbindungskabel (RS232) an der Vorderseite des YBT01 anschrauben



- Verbindungskabel auf die Datenschnittstelle der Waage (RS232) aufstecken, Sicherungsschrauben festschrauben

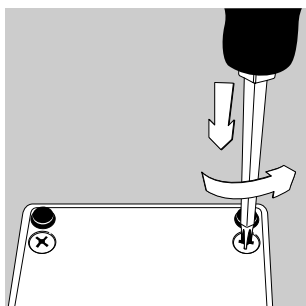


- Der YBT01 ist an der Waage installiert und betriebsbereit

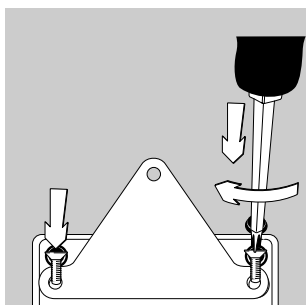


Wandhalter montieren

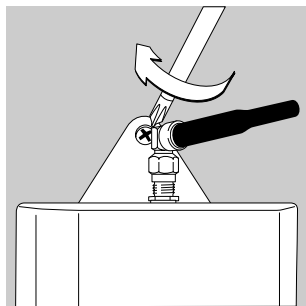
- Wandhalter und beigelegte Schrauben aus der Verpackung nehmen



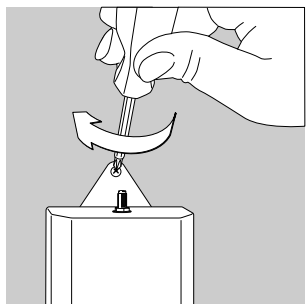
- Die dem Antennenanschluss am nächsten befindlichen beiden Schrauben des YBT01 herausschrauben. Die Schrauben im Beutel aufbewahren.



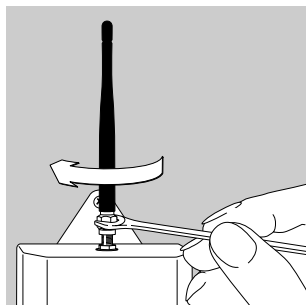
- Den Wandhalter mit den beigelegten Schrauben montieren (siehe Bild)



- YBT01 an der Wand montieren

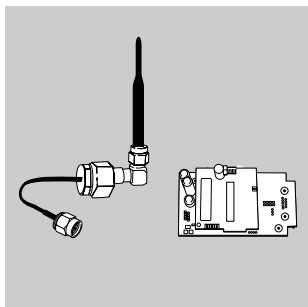


- Die Antenne kann auch ohne Winkeladapter direkt montiert werden. Antenne aufrecht stellen. Den Winkeladapter aufbewahren.

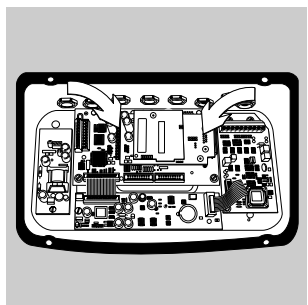


- Mit einem Mausschlüssel (Schlüsselweite 8) die Antenne vorsichtig festziehen

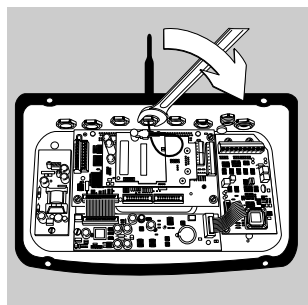
YD001C-BT (Option B2) montieren



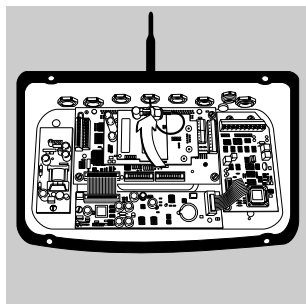
⚠ Die Installation des YD001C-BT (entspricht Option B2) darf nur durch eine entsprechend geschulte Person (Servicetechniker) vorgenommen werden, da das Gerät geöffnet werden muss. Wird das Gerät vorschriftswidrig geöffnet, entfällt die Garantie.



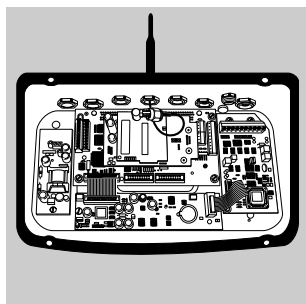
● Platinen aufstecken



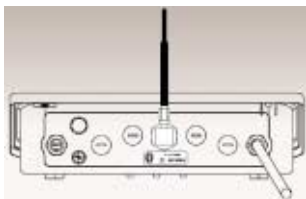
- Verschlusskappe abnehmen
- Antennenkabel durch die Öffnung ziehen
- Schraubmutter von Hand aufdrehen, mit einem Maulschlüssel (Schlüsselweite 19) den Antennenausgang vorsichtig festziehen
- Antenne auf den Winkeladapter stecken und festschrauben
- Mit einem Maulschlüssel (Schlüsselweite 8) die Antenne vorsichtig festschrauben



- Antennenkabel auf den Adapter aufschrauben



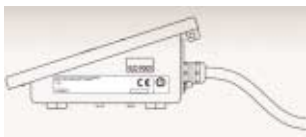
- Das Gerät wieder verschliessen



- Die im Lieferumfang beiliegenden Kennzeichnungsschilder sind aufzubringen:



An der Rückseite des Gerätes.



An der Seite des Gerätes, als Ergänzung des Typenschildes.



Erstellen von Datenverbindungen zwischen YBT01 oder YD001C-BT (Option B2) und einem F8T001v2 der Firma Belkin Corporation

Hinweis:

Es können maximal vier Verbindungen gleichzeitig bestehen!

Installation des F8T001 ver. 2

- Den F8T001 ver. 2 gemäß der beiliegenden Installationsanleitung installieren

Hinweis:

Eine ausführliche Betriebsanleitung des F8T001 ver. 2 befindet sich auf der beiliegenden CD.



Bluetooth-Umgebung

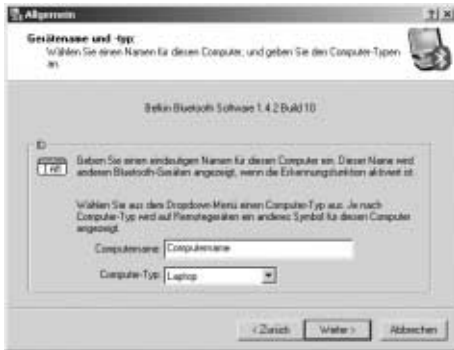
- Nach Abschluss der Installation die „Bluetooth-Umgebung“ starten.
 - > Auf dem Bildschirm erscheint das Dialogfeld zur Initialisierung des Bluetooth-Konfigurations-Assistenten.

Hinweis:

Die Initialisierung des Bluetooth-Konfigurations-Assistenten wird nur beim erstmaligen Start der „Bluetooth-Umgebung“ automatisch gestartet!



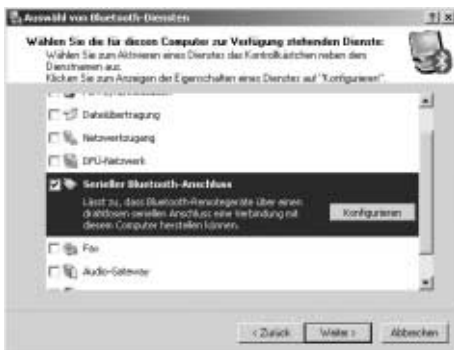
- Mit Hilfe der Kontrollkästchen auswählen, an welchen Orten auf dem Computer eine Verknüpfung für den Zugriff auf die Bluetooth-Funktionen erstellt werden soll
- Schaltfläche [Weiter] betätigen
 - > Auf dem Bildschirm erscheint das Dialogfeld: „Allgemein“



- Computernamen eingeben, z.B.: (Name des Computers vom Netzwerk übernehmen)
- Computer-Typ auswählen, z.B.: Laptop
- Schaltfläche [Weiter] betätigen
 - > Das Dialogfeld „Bluetooth-Konfigurations-Assistenten initialisieren“ wird eingeblendet



- Schaltfläche [Weiter] betätigen
 - > Auf dem Bildschirm erscheint die Oberfläche: „Auswahl von Bluetooth-Diensten“



- Benötigte Bluetooth-Dienste mit Hilfe der Kontrollkästchen auswählen.
Hinweis:
 Für eine Datenverbindung zwischen einem YBT01 oder YD001C-BT zu einem F8T001 ver. 2 wird nur der Dienst: „Serieller Bluetooth-Anschluss“ benötigt! Das zugehörige Kontrollkästchen muss aktiviert werden.
- Schaltfläche [Konfigurieren] betätigen
 - > Windows installiert automatisch die benötigte Software. Anschließend erscheint die Oberfläche: „Bluetooth-Eigenschaften“.



- ggf. den Namen des **Bluetooth-Anschlusses** im Edit-Feld ändern
- Mit dem Kontrollkästchen: „Automatischer Start“ auswählen, ob ein automatischer Start einer Verbindung über diesen Anschluss erwünscht ist.

Hinweis:

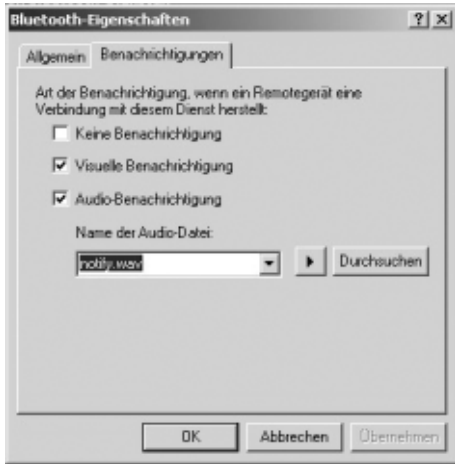
Ein automatischer Start einer Verbindung ist nicht mit jeder Gegenstelle möglich!

- Mit dem Kontrollkästchen: „Sichere Verbindung“ auswählen, ob über eine PIN-Abfrage eine Authentifizierung der zwei Geräte, die miteinander verbunden werden sollen, erfolgen soll.

Hinweis:

Der PIN des YBT01 und des YD001C-BT lautet per Werksvoreinstellung: 0000. Auf Wunsch kann der Sartorius Service gern einen anderen PIN einstellen.

- Auf die Registerkarte: „Benachrichtigungen“ klicken
- > Es erscheint die Registerkarte: Benachrichtigungen



- Die gewünschte Art der Benachrichtigung beim Verbindungsaufbau durch das Remote-Gerät mit Hilfe der Kontrollkästchen und des Edit-Feldes einstellen.

Hinweis:

Über die Schaltfläche [Durchsuchen] kann eine andere Audio-Datei ausgewählt werden. Durch Betätigung der Schaltfläche [►] kann die Audio-Datei abgespielt werden.

- Einstellungen durch Betätigung der Schaltfläche [OK] übernehmen.
- > Auf dem Bildschirm erscheint erneut die Oberfläche:
„Auswahl von Bluetooth-Diensten“
- Schaltfläche [Weiter] betätigen
- > Es erscheint die im Bild dargestellte Oberfläche
- Schaltfläche [Überspringen] betätigen





- Zur Fertigstellung der Initialisierung des Bluetooth-Konfigurations-Assistenten die Schaltfläche [Fertig stellen] betätigen.
- > Die Bluetooth® Grundkonfiguration wurde abgeschlossen.

Verbindungen erstellen

Konfiguration der virtuellen seriellen Schnittstellen (COM-Ports)

Hinweis:

Die Konfiguration mehrerer virtueller COM-Ports muss nur bei gleichzeitiger Verwendung von mehreren Verbindungen vorgenommen werden. Sind die COM-Ports konfiguriert, müssen diese bei Neustart der „Bluetooth-Umgebung“ oder des Computers nicht noch einmal konfiguriert werden. Die Einstellungen bleiben erhalten.

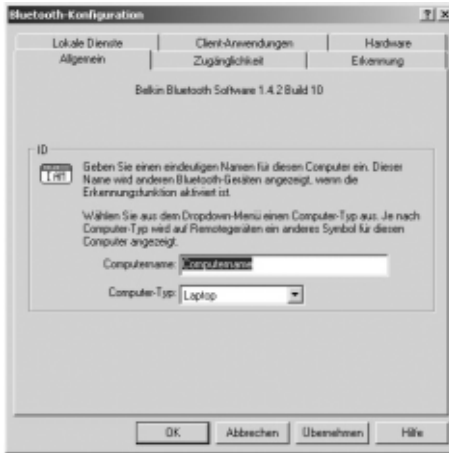


Bluetooth-Umgebung

- Die „Bluetooth- Umgebung“ erneut starten.
 - > Die Oberfläche der „Bluetooth-Umgebung“ erscheint.
- Innerhalb der Menüleiste das Menü [Bluetooth] betätigen



- Innerhalb des Menüs [Bluetooth] [Erweiterte Konfiguration] auswählen.
 - > Die Oberfläche: „Bluetooth-Konfiguration“ wird sichtbar.



- Registerkarte: „Client-Anwendungen“ betätigen



- Anwendungsname: „Serieller Bluetooth-Anschluss“ durch Anklicken markieren
- Schaltfläche [Eigenschaften...] betätigen.
- > Windows installiert automatisch einen virtuellen COM Anschluss für die Anwendung. Der Name des COM Anschlusses wird automatisch vergeben (hier COM 6). Es erscheint die Oberfläche: „Bluetooth-Eigenschaften“.

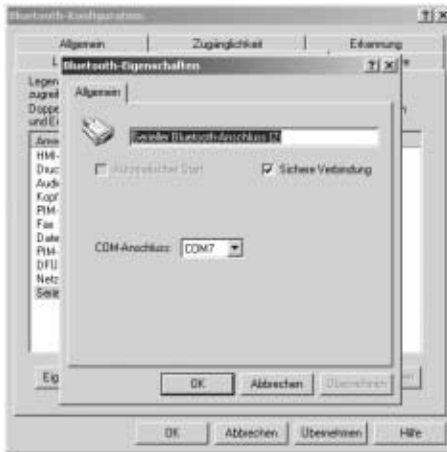


- ggf.: Name des **Bluetooth-Anschlusses** im Edit-Feld ändern
- Mit dem Kontrollkästchen: „Sichere Verbindung“ auswählen, ob über eine PIN-Abfrage eine Authentifizierung bei Aufbau einer Verbindung über den angegebenen COM-Anschluss erfolgen soll
- Einstellungen durch Betätigung der Schaltfläche [OK] für den angegebenen COM-Anschluss übernehmen.
- > Die Oberfläche „Bluetooth-Eigenschaften“ wird ausgeblendet.

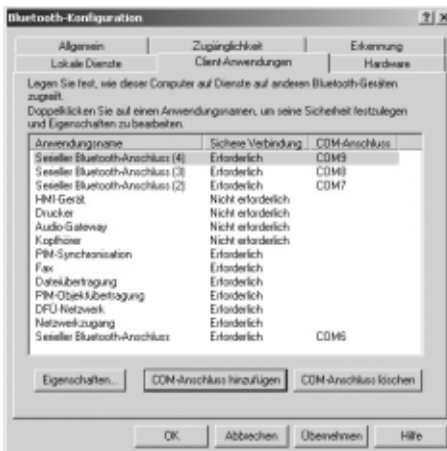


Generierung von weiteren COM Anschlüssen

- Die Schaltfläche [COM-Anschluss hinzufügen] betätigen.
- > Windows installiert automatisch einen weiteren virtuellen COM Anschluss für die Anwendung. Der Name des COM Anschlusses wird automatisch vergeben (hier COM 7). Es erscheint die Oberfläche: „Bluetooth-Eigenschaften“.



- ggf. Name des **Bluetooth**-Anschlusses im Edit-Feld ändern
- Mit dem Kontrollkästchen: „Sichere Verbindung“ auswählen, ob über eine PIN-Abfrage eine Authentifizierung bei Aufbau einer Verbindung über den angegebenen COM-Port erfolgen soll.
- Einstellungen durch Betätigung der Schaltfläche [OK] für den angegebenen COM-Port übernehmen.
- > Die Oberfläche: „Bluetooth-Eigenschaften“ wird ausgeblendet.



- Arbeitsschritte wiederholen bis insgesamt vier serielle **Bluetooth**-Anschlüsse mit vier verschiedenen COM Anschlüssen generiert wurden.
- Hinweis:**
Über die vier so generierten COM Anschlüsse kann eine Applikationssoftware wie z.B. Winscale oder Spexxis auf die Waagen zugreifen.
- Die **Bluetooth**- Konfiguration durch Betätigung der Schaltfläche [Übernehmen] übernehmen.
- > Der Computer wird mit den Einstellungen konfiguriert
- Durch Betätigung der Schaltfläche [OK] die Oberfläche „Bluetooth-Konfiguration“ schließen



Verbinden mit anderen Bluetooth-Geräten

Suchen und Identifizieren von Geräten innerhalb der Reichweite des Bluetooth-USB-Adapters.

- Innerhalb der Menüleiste das Menü [Bluetooth] betätigen
- Innerhalb des Menüs [Bluetooth] die Schaltfläche [Nach Geräten suchen] auswählen.
 - > Alle Geräte, die mit der Funktechnologie Bluetooth® ausgestattet, sich innerhalb der Reichweite des F8T001 ver. 2 befinden und eingeschaltet sind, werden gesucht.
- > Die erkannten Geräte werden mit einem Symbol sowie mit ihren Namen auf der Oberfläche dargestellt





Hinweis:

Bei mehreren gleichnamigen Geräten ist über den Gerätenamen keine eindeutige Identifizierung des Remote-Gerätes möglich. Hierzu muß die eindeutige Identifikationsnummer ermittelt und mit der am Remotegerät angebrachten Identifikationsnummer verglichen werden. Die Identifikationsnummer ist bei dem YBT01 mittels Kennzeichnungsschild auf der Geräteunterseite angebracht. Die Identifikationsnummer des YD001C-BT (Option B2) befindet sich auf dem Kennzeichnungsschild unterhalb des Antennenanschlusses (siehe Kapitel YD001C-BT (Option B2) montieren).

- Das zu identifizierende Gerät durch Anklicken mit der linken Maustaste markieren und durch Anklicken mit der rechten Maustaste das gerätespezifische Menü öffnen
- Menüpunkt [Eigenschaften] auswählen.
 - > Das Fenster: „Eigenschaften von Gerät xyz“ wird geöffnet
 - > Innerhalb dieses Fensters befindet sich die Identifikationsnummer neben dem Punkt: „Geräteadresse“ in hexadezimaler Codierung
- Das Fenster durch Betätigung der Schaltfläche [OK] wieder schließen

Suchen nach verfügbaren Diensten des Remote-Gerätes



- Das Gerät durch Anklicken mit der linken Maustaste nochmals markieren und durch Anklicken mit der rechten Maustaste das gerätespezifische Menü öffnen

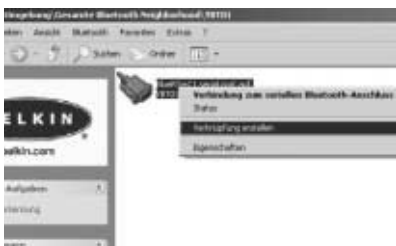
- Menüpunkt [Verfügbare Dienste suchen] auswählen.
- > Die vom Remote-Gerät verfügbaren Dienste, auch Profile genannt, werden ermittelt und dargestellt.

Hinweis:

Je nach Betriebssystem des Computers können die Symbole für das Gerät und die Dienste von den innerhalb des Bildes dargestellten Symbolen abweichen. Geräte, die mit der Bluetooth® Technologie ausgestattet sind können untereinander eine Datenverbindung nur aufbauen, falls beide Geräte dieselben Profile unterstützen.



- Den Dienst: „serial port“ durch Anklicken der linken Maustaste markieren und durch Anklicken mit der rechten Maustaste das dienstspezifische Menü öffnen



- Menüpunkt [Verknüpfung erstellen] auswählen.
- > Es erscheint eine Meldung, dass im obersten Ordner der Bluetooth-Umgebung eine Verbindungs-Verknüpfung zu dem ausgewählten Dienst des Remote-Gerätes erstellt wurde.

Hinweis:

Bei einem erneuten Start der „Bluetooth-Umgebung“ kann eine Verbindung über diese erstellte Verknüpfung gestartet werden, ohne dass zuvor nach dem Remote-Gerät gesucht und die zugehörigen Dienste ermittelt werden müssen! Um über die Verknüpfung eine Verbindung zu starten, muss das Remote-Gerät eingeschaltet sein und sich innerhalb der Reichweite des Bluetooth-USB-Adapters befinden.



- Meldung durch Betätigung der Schaltfläche [OK] schließen.

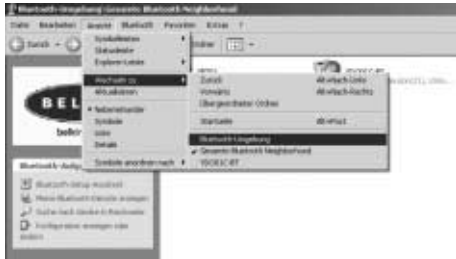
- Schaltfläche [Zurück] betätigen

- Verknüpfungen entsprechend des beschriebenen Vorgangs für alle Remote-Geräte erstellen, mit denen eine Datenverbindung aufgebaut werden soll



- Verknüpfung [Bluetooth-Umgebung] im Feld Verknüpfungen anwählen

Oder



- Innerhalb der Menüleiste das Menü [Ansicht] anwählen
- Im Menü [Ansicht] das Untermenü [Wechseln zu] auswählen
- Im Untermenü [Wechseln zu] Menüpunkt [Bluetooth-Umgebung] wählen.
 - > Es erscheint die Oberfläche der „Bluetooth-Umgebung“. Innerhalb der Oberfläche befinden sich die erstellten Verbindungs-Verknüpfungen.

Zuordnung eines bestimmten virtuellen COM-Ports zu der Verbindungs-Verknüpfung



- Die Verbindungs-Verknüpfung durch Anklicken mit der linken Maustaste markieren und durch Anklicken mit der rechten Maustaste das Menü der Verbindungs-Verknüpfung öffnen



- Menüpunkt [Eigenschaften] auswählen.
 - > Es erscheint die Oberfläche: „Bluetooth-Eigenschaften“



- ggf. Name der Verbindungs-Verknüpfung im Edit-Feld ändern. Mit dem Kontrollkästchen: „Sichere Verbindung“ auswählen, ob über eine PIN-Abfrage eine Authentifizierung bei Aufbau einer Verbindung erfolgen soll.
- Gewünschten COM-Port mit Hilfe des Auswahlfeldes einstellen.
Hinweis:
 Über den hier eingestellten COM Anschluss kann eine Datenkommunikation zwischen Applikationssoftware und Remote-Gerät bei gestarteter Verbindung statt finden. Es können nur die zuvor generierten COM Anschlüsse eingestellt werden.
- Einstellungen durch Betätigung der Schaltflächen [Übernehmen] und [OK] für die gewählte Verbindungs-Verknüpfung übernehmen.
- > Die Oberfläche „Bluetooth-Eigenschaften“ wird ausgeblendet
- Die Einstellungen an jeder Verbindungs-Verknüpfung vornehmen.
Hinweis:
 Über Verbindungs-Verknüpfungen, bei denen der selbe COM Anschluss eingestellt ist, können zeitgleich keine Verbindungen bestehen. Für Verbindungen, die zur gleichen Zeit nebeneinander bestehen sollen, müssen innerhalb der Verbindungs-Verknüpfungen unterschiedliche COM Anschlüsse gewählt werden.
 Es können bis zu vier Verbindungen zu verschiedenen YBT01 bzw. YD001C-BT (Option B2) zeitgleich bestehen.



Datenverbindung aktivieren

- Die Verbindungs-Verknüpfung durch Anklicken mit der linken Maustaste markieren und durch Anklicken mit der rechten Maustaste das Menü der Verbindungs-Verknüpfung öffnen

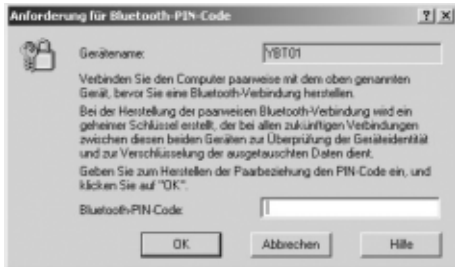
- Menüpunkt [Verbinden] auswählen.
- > Es erscheint eine Statusmeldung und eine Meldung für eine erforderliche PIN-Eingabe.

Hinweis:

Die Meldung zur PIN-Eingabe erscheint nur falls innerhalb der Eigenschaften der Verbindungs-Verknüpfung: „sichere Verbindung“ ausgewählt ist.



- Das Bluetooth® Logo in der Taskleiste mit der linken Maustaste anklicken.
- > Es erscheint ein Fenster zur PIN-Abfrage.



- PIN-Code in das Edit-Feld eingeben und durch Betätigen der Schaltfläche [OK] bestätigen.

Hinweis:

Der PIN des YBT01 und des YD001C-BT (Option B2) lautet per Werksvoreinstellung: 0000. Auf Wunsch kann der Sartorius Service gern einen anderen PIN einstellen.

- > Es erscheint eine Meldung. Die Meldung informiert über die fertig konfigurierte und aktive Verbindung. Die Applikationssoftware (z. B. Winscale oder Spexxis) kann die aufgebaute Verbindung über den angegebenen COM Port nutzen.



- Meldung durch Betätigung der Schaltfläche [OK] bestätigen und schließen.

Hinweis:

Wird die aktive Verbindung innerhalb von ca. 2 Minuten nicht durch eine Applikation genutzt, wird diese Verbindung automatisch beendet. Beim Schließen einer Applikation, die diese Verbindung nutzt, wird die Verbindung ebenfalls automatisch beendet.

Überprüfung der Verbindung

Hinweis:

Die Funktion zur Darstellung des Verbindungsstatus ist nur bei einer aktiven Verbindung möglich. Immer nur von einer Verbindung den Verbindungsstatus anzeigen lassen. Bevor der Verbindungsstatus einer weiteren Verbindung angezeigt werden soll, die aktuelle Statusanzeige schließen.

- Die Verbindungs-Verknüpfung durch Anklicken mit der linken Maustaste markieren und durch Anklicken mit der rechten Maustaste das Menü der Verbindungs-Verknüpfung öffnen.
- Menüpunkt [Status] auswählen.
- > Die Oberfläche „Bluetooth-Verbindungsstatus“ wird geöffnet.
- > Innerhalb des Feldes „Verbindung“ befinden sich die Informationen Status, Geräte- und Dauer. Status zeigt an, ob eine Verbindung besteht. Geräte- und Dauer zeigen den Namen des Remote-Gerätes an, mit dem eine Verbindung besteht. Dauer zeigt die Zeitdauer der bestehenden Verbindung an. Innerhalb des Feldes: „Aktivität“ werden die über die Verbindung gesendeten und empfangenen Bytes angezeigt. Das Feld: „Signalstärke“ zeigt eine veränderbare Skala, die die Signalstärke der Verbindung beschreibt. Diese Skala kann als Hilfsmittel zur Ausrichtung der Funkschnittstellen genutzt werden.

Durch die Betätigung der Schaltfläche [Eigenschaften] öffnet sich das Dialogfeld: „Bluetooth-Eigenschaften“ und stellt die gewählten Eigenschaften der Verbindung dar. Die Eigenschaften können bei aktiver Verbindung nicht editiert werden.

Das Betätigen der Schaltfläche [Trennen] trennt die aktuelle Verbindung.

- Mit der Schaltfläche [Schließen] das Dialogfeld „Bluetooth-Verbindungsstatus“ schließen

Hinweis:

Weitere Unterstützung bieten die Menüpunkte des Hilfemenüs [?] innerhalb der Menüleiste der „Bluetooth-Umgebung“

Pflege und Wartung

Service

Die regelmäßige Wartung Ihres Gerätes durch den Sartorius-Kundendienst gewährleistet fortdauernde Funktionssicherheit. Sartorius bietet Ihnen Wartungsverträge mit Zyklen von 1 Monat bis zu 2 Jahren. Das Wartungsintervall hängt von den Betriebsbedingungen und Toleranzanforderungen ab.

Reparaturen

- ⚠ Defektes Gerät sofort vom Netz trennen. Reparaturen nur durch von Sartorius autorisiertes Fachpersonal und mit Originalersatzteilen durchführen lassen. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Während der Garantiezeit das komplette Auswertegerät einsenden.

Sicherheitsüberprüfung

Ein gefahrloser Betrieb ist nicht mehr gewährleistet:

- wenn das Gerät oder Kabel sichtbare Beschädigungen aufweisen,
 - wenn das Gerät nicht mehr arbeitet,
 - bei längerer Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen (z. B. extremer Feuchte),
 - nach schweren Transportbeanspruchungen.
- In diesen Fällen
- das Gerät vom Netz trennen,
 - es vor weiterer Benutzung sichern und
 - den Sartorius-Kundendienst benachrichtigen.

Reinigung

- ⚠ Die Funkschnittstellen YBT01 und YD001C-BT (entspricht Option B2) sorgfältig behandeln.
- ⚠ Flüssigkeit darf nicht ins Gehäuseinnere gelangen.
- ⚠ Keine aggressiven Reinigungsmittel (Lösungsmittel o.ä.) verwenden.
- Sichtbare Teile wie Antenne, Adapter oder Gehäuse mit in Seifenlauge leicht angefeuchtetem Tuch reinigen (abwischen).
- ⚠ Ein Abspritzen der Funkschnittstellen oder des Gerätes mit Wasser oder Abblasen mit Druckluft ist unzulässig.

Reinigung der Edelstahloberflächen

Grundsätzlich alle Edelstahlteile in regelmäßigen Abständen reinigen. Edelstahlteile (z.B. das Gehäuse des YBT01) mit einem feuchten Tuch oder Schwamm durch einfaches Abreiben reinigen. Nur handelsübliche Haushaltsreiniger verwenden, die für Edelstahl geeignet sind (z.B. Stahlfix). Danach gründlich abwischen, bis alle Rückstände beseitigt sind. Anschließend das Gerät trocknen lassen. Als zusätzlicher Schutz kann ein Pflegeöl aufgetragen werden.

Hinweis:

Keine Reinigungsmittel auf Kennzeichnungsschilder oder Bedruckungen auftragen!

Korrosive Umgebung

- Korrosionsauslösende Substanzen regelmäßig entfernen.

Entsorgung

Die Verpackung schützt Sartorius-Produkte ausreichend vor Transportschäden. Sie besteht aus umweltverträglichen Materialien, die als wertvolle Sekundärrohstoffe dem Recycling zugeführt werden sollten. Dasselbe gilt für Altgeräte. Informationen zur Entsorgung bieten Gemeinde- und Stadtverwaltungen.

Codierung der Seriennummer

Das Herstelldatum des Gerätes ist in der Seriennummer codiert. Die Struktur ergibt sich wie folgt:
JMM x x x x x

J	Jahr
1	2000–2006
2	2007–2013
3	2014–2020
4	2021–2027
5	2028–2034
6	2035–2041
7	2042–2048
8	2049–2055
9	2056–2062

Die Jahresspalte J steht für die Jahresgruppennummer, die einen Zeitraum von jeweils 7 Jahren definiert. Innerhalb jeder Jahresgruppe werden die Monate (M M) von 13 an hochgezählt.

2000 13–24

2001 25–26

...

Beispiel:

113xxxxx (Januar 2000)

xxxxx ist eine fortlaufende Nummer, die jeden Monat neu hochgezählt wird.

Technische Daten

YBT01

Sendeleistung	entspr. Class 1
Spezifikation	Bluetooth® V1.1.
Unterstützte Profile	Serial Port Profile
Datenübertragungsrate	1200...115200 Bit/s
Temperaturbereich	0...40°C
IP-Schutzart	IP65
Maße (L × B × H)	121mm × 84mm × 32mm (ohne Verbindungskabel, Antenne und Wandhalterung)

YD001C-BT

(entspricht Option B2)

Sendeleistung	entspr. Class 1
Spezifikation	Bluetooth® V1.1.
Unterstützte Profile	Serial Port Profile
Datenübertragungsrate	1200...115200 Bit/s
Temperaturbereich	0...40°C



Konformitätserklärung zu den Richtlinien 1999/5/EG, 89/336/EWG und der Empfehlung 1999/519/EG

Die Telekommunikationsendeinrichtungen
YBT01 und YDO01C-BT

Erfüllen bei bestimmungsgemäßer Verwendung die in den nachfolgenden Prüfgrundlagen aufgeführten Anforderungen in Verbindung mit den in Anhang A2 aufgeführten Netzgeräten, Zusatzgeräten und Anschlüssen (Liste der einzelnen Typbezeichnungen und technische Beschreibung siehe Anhang A1).

1. Grundlegende Anforderungen des Artikels 3 der Richtlinie 1999/5/EG

1.1 Fundstellen zu 1999/5/EG: EG-Amtsblatt Nr. 2002/C62/03

- EN 60950 Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnik
EN 301 489-1 Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); elektromagnetische Verträglichkeit für Funkeinrichtungen und -dienste
Teil 1: Gemeinsame technische Anforderungen
EN 301 489-17 Teil 17: Spezifische Bedingungen für Breitband-Datenübertragungssysteme und für Einrichtungen in lokalen Hochleistungs-Funknetzen (Hiperlan)
EN 300 328-2 Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Breitband-Übertragungssysteme; Datenübertragungseinrichtungen für den Einsatz im 2,4-GHz-ISM-Band mit Spreizspektrummodulation
Teil 2: Harmonisierte Europäische Norm (EN) mit wesentlichen Anforderungen nach R- u.-TTE-Richtlinie Artikel 3.2

2. Elektromagnetische Verträglichkeit

2.1 Fundstellen zu 89/336/EWG: EG Amtsblatt Nr. 2002/C62/02

- EN 61326-1 Elektrische Betriebsmittel für Leittechnik und Laboreinsatz / EMV-Anforderungen
Teil 1: Allgemeine Anforderungen
Störaussendung: Wohnbereich, Klasse B
Störfestigkeit: Industrielle Bereiche, kontinuierlicher, nicht überwachter Betrieb

3. Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern

- EN 50371 Fachgrundnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von elektronischen und elektrischen Geräten kleiner Leistung mit den Basisgrenzwerten für die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (10 MHz bis 300 GHz)

Sartorius AG
37070 Göttingen, Germany
2003

W. Obermann
(Leitung Technik, F&E Elektronik
Sparte Mechatronik)

Dr. K. Klein
(Leitung Technik, F&E Mechanik
Sparte Mechatronik)



Bluetooth® Qualification Body (BQB)

Michael Klos
CETECOM ICT Services GmbH, Untertürkheimer Str. 6-10, 66117 Saarbrücken, Germany

QPN Qualified Product Notice

Number of annexes: 1

Reference number of the QPN: **QPN-T813816P-01-BQB**

Assessment Date: **2003-01-31**

Listing Date: **2003-11-10**

Applicant details: **Sartorius AG**
Weender Landstraße 94-108
37075 Göttingen, Germany

Manufacturer/ member: **See above**

Product contact person: **Sven Weitemeier**
c-mail: **swen.weitemeier@sartorius.com**

Product name: **Bluetooth Interface E/I**

Product ID(s): **YBT01, YDO01C-BT, Option B2**

Product category: **Computer Accessory**

Product type: **PROD**

Hardware version: **1.0**

Software version: **BTA1000, V1.124**

Short Product Description: **Bluetooth Adapter external / internal, Class 1**

Profiles supported: **GAP, Serial-DevA, Serial-DevB, SDAP-LocDev**

This Qualified Product Notice (QPN) is only valid in conjunction with Annex 1 and the Compliant Portion Declaration (CPD).

The Qualified Product Notice is an essential part of the *Bluetooth* qualification program and shows the acceptance of this product as a qualified *Bluetooth* product. On the basis of the reviewed submitted compliance folder for the above mentioned product we certify that the product has passed all requirements to be listed as a qualified *Bluetooth* product in accordance to chapter "6.3 Re-Marketing of Listed Products" of the *Bluetooth* Qualification Program Reference Document (QPRD) v1.0 and the specifications for *Bluetooth* wireless technology as described in annex 1 and in the Compliant Portion Declaration (see separate document on the QPL with the reference number CPD-T813816P-01-BQB).

Saarbrücken,
Place, Date of Issue 2003-11-10
D-66117 Saarbrücken

Signed by Michael Klos, *Bluetooth* Qualification Body - BQB –
CETECOM ICT Services GmbH
Phone: +49 (0) 681 598-3722
Fax: +49 (0) 681 598-3775
E-mail: Michael.Klos@ict.cetecom.de

The *Bluetooth* word mark and logos are owned by the Bluetooth SIG, Inc. and any use of such marks by CETECOM is under license. Other trademarks and trade names are those of their respective owners.



Bluetooth® Qualification Body (BQB)

Michael Klos

CETECOM ICT Services GmbH, Untertürkheimer Str. 6-10, 66117 Saarbrücken, Germany

CPD

Compliant Portion Declaration

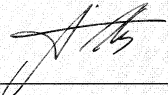
Number of annexes : 1

Reference number of the CPD: **CPD-T813816P-01-BQB**
Reference number of the QPN: **QPN-T813816P-01-BQB**
Assessment Date: **2003-01-31**
Listing Date: **2003-11-10**
Applicant details: **Sartorius AG**
Weender Landstraße 94-108
37075 Göttingen, Germany
Manufacturer/ member: **See above**
Product contact person: **Swen Weitemeier**
e-mail: swen.weitemeier@sartorius.com
Product name: **Bluetooth Interface E/I**
Product ID(s): **YBT01, YDO01C-BT, Option B2**
Product category: **Computer Accessory**
Product type: **PROD**
Hardware version: **1.0**
Software version: **BTA1000, V1.124**
Short Product Description: **Bluetooth Adapter external / internal, Class 1**
Profiles supported: **GAP, Serial-DevA, Serial-DevB, SDAP-LocDev**

This Compliant Portion Declaration (CPD) is only valid in conjunction with Annex 1 and the Qualified Product Notice (QPN) with the reference number QPN-T813816P-01-BQB.

On the basis of the reviewed submitted compliance folder for the above mentioned product we certify that the mandatory and optional features of the Bluetooth Protocols and Profiles as described in Annex 1 and as implemented in the above mentioned Product are in compliance to the Bluetooth Qualification requirements.

Saarbrücken,
Place, Date of Issue: 2003-11-10
D-66117 Saarbrücken


Signed by Michael Klos, Bluetooth Qualification Body - BQB -
CETECOM ICT Services GmbH
Phone: +49 (0) 681 598-8722
Fax: +49 (0) 681 598-8775
E-mail: Michael.Klos@ict.cetecom.de

The Bluetooth word mark and logos are owned by the Bluetooth SIG, Inc. and any use of such marks by CETECOM is under license. Other trademarks and trade names are those of their respective owners.

Sommaire

- 42 Description générale
- 43 Conseils de sécurité
- 46 Mise en service
- 50 Installation de YBT01
- 54 Installation de YD001C-BT (option B2)
- 56 Etablissement de connexions de données entre l'YBT01 ou l'YD001C-BT (option B2) et un F8T001v2 ou F8T012 de l'entreprise Belkin Corporation
- 74 Entretien et maintenance
- 76 Caractéristiques techniques
- 77 Certificats

Les symboles suivants sont utilisés dans ce mode d'emploi :

- indique une action qu'il est conseillé d'effectuer,
- indique une action qu'il est conseillé d'effectuer uniquement sous certaines conditions,
- > décrit ce que provoque l'action que vous venez d'effectuer,
- est placé devant une énumération,

⚠ indique un danger.

Les conseils de sécurité doivent être suivis dans leur intégralité lors de l'installation et du fonctionnement ainsi que lors des opérations de maintenance et des réparations sur l'appareil. Il est important que tous les membres du personnel utilisant l'appareil comprennent parfaitement ces conseils et y aient accès en permanence.

Les conseils de sécurité peuvent être complétés par l'utilisateur si cela s'avère nécessaire. S'assurer que le personnel opérateur a été informé des nouveaux conseils de sécurité.

Description générale

Les interfaces radio Sartorius permettent une communication sans fil des données, qui utilise la technologie sans fil Bluetooth®, entre un instrument de mesure et un périphérique distant.

Le périphérique distant peut être par exemple un ordinateur équipé d'un adaptateur USB Bluetooth®. Un câble de transmission des données traditionnel entre deux interfaces de données (RS232) est donc inutile.

L'YBT01 est un adaptateur RS-232 Bluetooth®, qui peut être connecté à l'interface de données RS232 d'un instrument de mesure.

L'YD001C-BT (option B2) est également un adaptateur Bluetooth®, qui est installé à l'interface UniCom d'un indicateur Combics.

Les interfaces radio YBT01 et YD001C-BT (option B2) ont une puissance d'émission pouvant atteindre 100 milliwatts (conformément aux spécifications de la technologie sans fil Bluetooth® V1.1/Class 1).

Une fois que la liaison radio est établie, les valeurs de mesure peuvent être traitées sur l'ordinateur par exemple avec les programmes Sartorius suivants :

- Winscale® ou
- SPEXXIS®.

Conseils de sécurité

Remarques légales

- Bluetooth® est une marque déposée de Bluetooth® Special Interest Group (Bluetooth® SIG, Inc.). Le nom de la marque et les logos sont la propriété de Bluetooth SIG, Inc.. Sartorius AG possède la licence afin d'utiliser ces marques. Les autres marques et noms de marques appartiennent à leurs propriétaires respectifs.
- L'adaptateur USB Bluetooth® F8T001v2 et l'adaptateur USB Bluetooth® F8T012 sont des produits de l'entreprise Belkin Corporation. L'adaptateur USB Bluetooth® F8T001v2 et l'adaptateur USB Bluetooth® F8T012 sont disponibles auprès de la société Sartorius AG sous le nom YBT02. Toutefois Sartorius se réserve le droit d'utiliser à la place de l'adaptateur USB Bluetooth® F8T001v2 des adaptateurs d'autres fabricants.
- Windows® 98, 2000 et XP sont des marques déposées de la société Microsoft Inc.
- Les logiciels Winscale® ou SPEXXIS® sont des marques déposées de Sartorius AG.

Copyright

Les programmes ou produits cités ci-dessus sont soumis au droit de propriété, au droit d'auteur et au copyright ainsi qu'aux divers autres droits de protection. Les logiciels des différents fabricants ne peuvent être ni modifiés, ni remaniés, ni modifiés par assimilation. A aucun moment, l'acquéreur/l'utilisateur n'acquiert l'un des droits cités précédemment.

Le logiciel ne peut être ni reproduit ni copié. L'acquéreur/l'utilisateur ne peut utiliser ce logiciel qu'à des fins personnelles et ne peut le transmettre à des tiers ni gratuitement ni contre rémunération.

Si des problèmes devaient survenir avec le logiciel fourni, veuillez en informer le revendeur. La société Sartorius AG se réserve le droit de fournir des logiciels actualisés avec ce produit. Toute responsabilité concernant un logiciel installé avant l'acquisition de ce produit est exclue.

Le fabricant de l'adaptateur USB Bluetooth® est responsable des contenus des CD joints à l'adaptateur USB Bluetooth® (Le mode d'emploi correspondant des programmes et logiciels se trouvant sur le CD ainsi que les remarques légales se trouvent sur le CD).

Sécurité

- Veuillez lire attentivement ce mode d'emploi avant d'utiliser votre interface radio.
Le fabricant ne peut pas être tenu pour responsable de dommages causés par le non-respect des conseils de sécurité.
- Veuillez également lire intégralement le mode d'emploi de l'adaptateur USB Bluetooth® (sur le CD joint). Veuillez respecter les conseils de sécurité contenus dans le mode d'emploi.

- ⚠ L'appareil doit être utilisé uniquement à l'intérieur de bâtiments ou de locaux fermés. Ce point précis doit être particulièrement respecté en France.
 - ⚠ L'appareil ne doit pas être utilisé dans des domaines ou zones à risques d'explosions provoquées par des gaz ou des poussières non plus que dans des domaines à risques d'explosions provoquées par des explosifs.
 - ⚠ Il est interdit d'utiliser l'appareil dans l'industrie médicale.
 - ⚠ Lors de l'utilisation de l'appareil, d'autres appareils autorisés qui utilisent la même bande de fréquence peuvent provoquer des interférences. Si nécessaire, adressez-vous à votre revendeur ou au service après-vente Sartorius.
 - Faites contrôler régulièrement le bon fonctionnement et la sécurité de l'installation par un spécialiste ayant reçu la formation nécessaire. Assurez-vous que les directives relatives à la prévention des accidents sont respectées par le personnel opérateur.
 - ⚠ Toutes les opérations de maintenance, de nettoyage et de réparations sur l'installation ne doivent être effectuées que si l'appareil n'est pas sous tension. Toute intervention sur l'appareil (excepté de la part de personnes autorisées par la société Sartorius) entraîne la perte de tous les droits à la garantie. Veuillez utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine Sartorius.
 - ⚠ Ne connectez ou déconnectez les appareils auxiliaires que lorsque l'appareil est débranché de l'alimentation électrique.
 - ⚠ La gaine de tous les câbles de raccordement ainsi que celle des câbles toronnés des câblages intérieurs est en PVC. Tout produit chimique pouvant attaquer cette matière doit être tenu éloigné de ces câbles.
 - ⚠ Un fonctionnement de l'installation non conforme aux indications contenues dans la déclaration de conformité et dans ce mode d'emploi n'est pas autorisé et est considéré comme une utilisation non réglementaire. Toutes les indications contenues dans la déclaration de conformité doivent être absolument respectées. L'appareil répond aux exigences des directives CE relatives à la compatibilité électromagnétique et à la sécurité électrique (voir déclarations de conformité). Toute installation non conforme entraîne la perte de tous les droits à la garantie.
 - ⚠ N'exposez pas inutilement l'appareil à des températures, des vapeurs chimiques corrosives, de l'humidité, des chocs et des vibrations extrêmes. La gamme de température ambiante autorisée lors du fonctionnement va de 0°C à 40°C.
- 
- ⚠ Les appareils YBT01 et YD001C-BT (option B2) se basent sur la technologie sans fil Bluetooth®. Cette technologie sans fil opère dans la bande de fréquence 2,4 GHz...2,4835 GHz; cette bande de fréquence n'est pas harmonisée au niveau de toute l'Europe. Si vous utilisez ces appareils vous devez respecter les règlements en vigueur au niveau local.
 - ⚠ En France l'appareil ne doit être utilisé que dans des bâtiments ou des espaces fermés.

Installation

- △ Attention si vous utilisez des câbles de raccordement RS232 de marque de fabrication étrangère ou en vente dans le commerce : ces câbles ont souvent une mauvaise affectation des broches pour les appareils Sartorius !
- L'utilisateur engage sa propre responsabilité concernant le raccordement de câbles non livrés par Sartorius.
- △ Si les appareils ou les câbles sont endommagés, débranchez-les de l'alimentation en courant et assurez-vous que l'appareil ne sera plus utilisé.

Protection IP :

- △ La protection IP65 de l'interface YBT01 n'est garantie que si le montage est effectué dans les règles de l'art. La protection IP67 de l'interface YD001C-BT (option B2) est garantie uniquement si l'interface est connectée à l'indicateur Combics CIS et si le montage est effectué dans les règles de l'art. L'installation de l'YD001C-BT doit être effectuée et contrôlée par un spécialiste.

Utilisation à l'intérieur de l'Union Européenne :

- Les appareils YBT01 et YD001C-BT (option B2) ne peuvent être utilisés que dans les pays suivants : Autriche, Belgique, Danemark, Finlande, France (utilisation en intérieur uniquement), Allemagne, Grèce, Islande, Irlande, Liechtenstein, Luxembourg, Norvège, Portugal, Espagne, Suède, Suisse, Pays-Bas, Royaume-Uni.

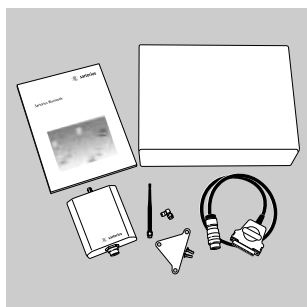
Mise en service

Conditions de stockage et de transport

N'exposez pas l'YBT01 ou l'YD001C-BT (option B2) à des températures, une humidité, des chocs et des vibrations extrêmes.

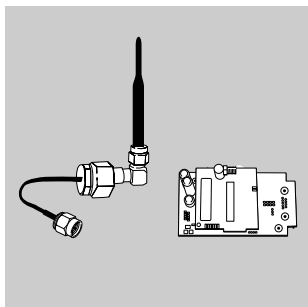
Déballage

- Aussitôt après avoir déballé les éléments, veuillez vérifier s'ils ne présentent aucune détérioration externe visible.
- Si ce devait être le cas, veuillez vous reporter au chapitre «Entretien et maintenance», paragraphe «Contrôle de sécurité». Veuillez conserver tous les éléments de l'emballage au cas où une éventuelle réexpédition serait nécessaire, car seul l'emballage d'origine vous garantit la sécurité nécessaire pendant le transport. Avant le transport, débranchez tous les câbles de connexion, dévissez l'antenne de l'YBT01 ou de l'YD001C-BT (option B2) afin d'éviter tout dommage.



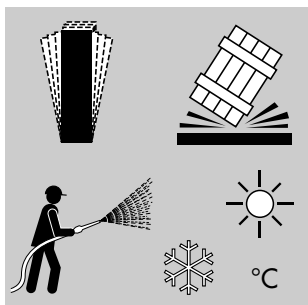
Contenu de la livraison pour YBT01

- YBT01 (adaptateur RS232)
- Câble de raccordement
- Adaptateur coudé
- Antenne
- Support mural
- 2 vis pour le support mural
- Emballage
- 2 sachets plastique
- Mode d'emploi



Contenu de la livraison pour YD001C-BT (option B2)

- YD001C-BT (adaptateur RS232)
- Câble de raccordement
- Adaptateur coudé
- Antenne
- Joint
- 1 écrou à vis
- Platine (deux platines)
- Emballage (pas avec l'option B2)
- 1 sachet (pas avec l'option B2)
- 2 plaques signalétiques (pas avec l'option B2)
- Mode d'emploi



Conseils d'installation

Les interfaces radio YBT01 ou YD001C-BT (option B2) ont été conçues pour donner des résultats fiables dans les conditions d'utilisation habituelles. Le système travaille de façon rapide et précise lorsque le lieu d'installation des interfaces radio YBT01, YD001C-BT (option B2) a été convenablement choisi.

- Placer les interfaces radio de manière à ce que les signaux puissent être transmis de manière optimale.



Remarque :

Des obstacles comme par exemple des murs peuvent diminuer la portée des interfaces radio !

- Éviter les rayonnements de chaleur extrêmes, par ex. dus à un radiateur ou aux rayons du soleil directs.
- Éviter les vibrations extrêmes.
- Protéger les interfaces radio de dégagements chimiques corrosifs.
- Éviter de les exposer à une humidité extrême.
- L'appareil ne peut pas être utilisé dans des domaines et des zones à risques d'explosions causés par des gaz et des poussières.
- L'utilisation dans des domaines à risques d'explosions ainsi que dans l'industrie médicale n'est pas autorisée.

Logiciel de Sartorius

Sartorius propose deux programmes permettant de traiter rapidement et correctement les valeurs ou ordres de commande transmis par les instruments de mesure connectés :

- WinScale
 - SPEXXIS
- Chacun de ces logiciels doit être installé sur l'ordinateur, ce qui est possible sans problème grâce au mode d'emploi joint au programme.

Configuration de la balance

L'interface de données RS232 de l'YBT01 est réglée en usine sur les paramètres suivants :

- Vitesse de transmission 9600 bits/s
- Parité impaire
- Bits d'arrêt 1 bit d'arrêt
- Bits de données 7 bits de données

L'interface de données de l'YD001C-BT (option B2) est réglée en usine sur les paramètres suivants :

- Vitesse de transmission 9600 bit/s
- Parité impaire
- Bits d'arrêt 1 bit d'arrêt
- Bits de données 8 bits de données

L'interface de données de la balance doit donc être configurée de la même manière pour transmettre correctement les données de la balance vers l'YBT01 ou vers YD001C-BT (option B2). Veuillez observer les points suivants :

Les modèles adaptés à une communication sans fil des données peuvent supporter différents systèmes de transmission des données :

SBI
(Sartorius Balance Interface) ou
XBPI
(Xtended Balance Protocol Interface).

Pour savoir quel système de transmission des données est utilisé dans votre balance, reportez-vous au mode d'emploi correspondant de la balance.

XBPI travaille d'une manière générale avec la configuration d'interface suivante :

- Vitesse de transmission 9600 bit/s
- Parité impaire
- Bits d'arrêt 1 bit d'arrêt
- Bits de données 8 bits de données

SBI permet d'effectuer un réglage de la vitesse de transmission, de la parité et du nombre de bits d'arrêt sur la balance.

Les séries d'appareils

- GENIUS (modèles ME)
 - Modèles MA100 et MA50 (analyseurs d'humidité électroniques)
 - Combics (CISL...) (indicateurs et balances)
 - Combics (CIS) (indicateurs et balances).
- permettent en plus d'effectuer un réglage du nombre de bits de données. Vous trouverez les différents paramètres réglables de la balance dans le mode d'emploi de la balance. Pour établir une communication des données par les interfaces radio YBT01 et YD001C-BT (option B2), l'interface de la balance connectée doit être configurée dans le menu d'exploitation de la balance en fonction de la configuration de l'interface de l'YBT01 ou de l'YD001C-BT (option B2).

Configuration de la balance en utilisant SBI et un YBT01 avec le réglage d'usine suivant :

- Vitesse de transmission 9600 bit/s
- Parité impaire
- Bits d'arrêt 1 bit d'arrêt
- Bits de données 7 bits de données

Remarque :

Avec sa configuration d'interface d'usine, l'adaptateur RS-232 **Bluetooth®** YBT01 n'est pas approprié pour la transmission des données par XBPI.

Si la balance et l'YBT01 doivent fonctionner en mode XBPI ou SBI avec une configuration différente de l'interface série, la configuration souhaitée doit également être réglée pour l'interface série de l'YBT01.

L'interface série de l'adaptateur RS-232 **Bluetooth®** YBT01 peut être configurée de manière spécifique au client ou bien à l'usine si vous indiquez les paramètres souhaités ou par notre service après-vente.

Configuration de la balance en utilisant SBI et un YD001C-BT (option B2) avec le réglage d'usine suivant :
SBI :

- Vitesse de transmission 9600 bit/s
- Parité impaire
- Bits d'arrêt 1 bit d'arrêt
- Bits de données 8 bits de données

Configuration de la balance en utilisant XBPI et un YD001C-BT (option B2) avec le réglage d'usine suivant :
XBPI :

- XBPI

Remarque :

Si la balance et l'YD001C-BT doivent fonctionner en mode SBI avec une configuration différente de l'interface série, la configuration souhaitée doit également être réglée pour l'interface série de l'YD001C-BT (option B2). L'interface série de l'adaptateur RS-232 **Bluetooth®** YD001C-BT (option B2) peut être configurée de manière spécifique au client ou bien à l'usine si vous indiquez les paramètres souhaités, ou par notre service après-vente.

L'adaptateur RS-232 **Bluetooth®** YBT01 est approprié pour les séries d'appareils des balances de laboratoire Premium Sartorius pour transmettre des données :

- GENIUS (modèles ME)
- Master^{pro} (modèles LA),
- Modèles MA100 et MA50 (analyseurs d'humidité électroniques)
- Expert (modèles LE)

L'adaptateur RS-232 **Bluetooth®** YBT01 est approprié pour les séries d'appareils des balances industrielles Sartorius pour transmettre des données :
Combics (CISL...) (Indicateurs et balances).

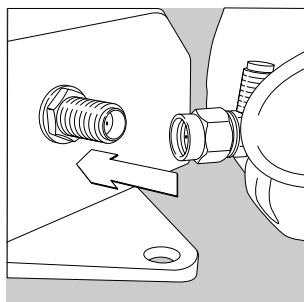
- L'adaptateur RS-232 **Bluetooth®** YD001C-BT (option B2) est approprié pour les séries d'appareils des balances industrielles Sartorius pour transmettre des données :
Combics (CIS) (Indicateurs et balances).

Installation de YBT01

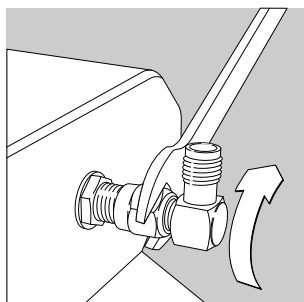
Si l'YBT01 doit être installé sur un mur, fixer d'abord le support mural ci-joint avant de procéder à l'installation décrite ci-dessous (voir chapitre : «Installation du support mural»).

Installation de YBT01

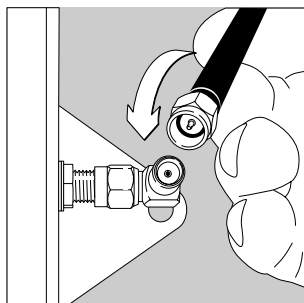
- Visser l'adaptateur coudé (connecteur enfichable SMA) sur la face arrière de l'émetteur YBT01.

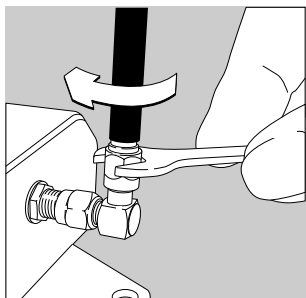


- Serrer l'adaptateur coudé avec précaution avec une clé à fourche simple (8 mm).

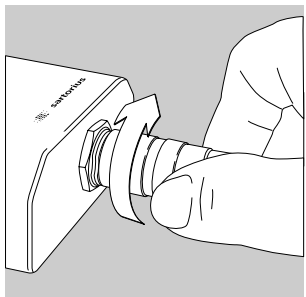


- Mettre l'antenne et la visser.

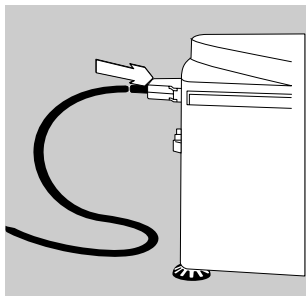




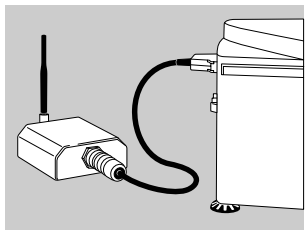
- Serrer l'antenne avec précaution avec une clé à fourche simple (8 mm).



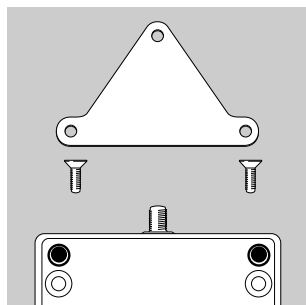
- Visser le câble de raccordement (RS232) sur la face avant de l'YBT01.



- Connecter l'autre extrémité du câble de raccordement à l'interface de données RS232 de la balance et serrer les vis de blocage.

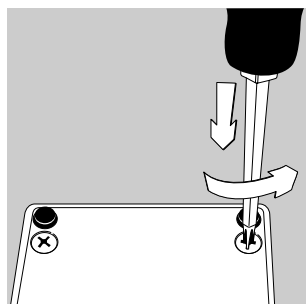


- L'YBT01 est installé sur la balance et est prêt à fonctionner.

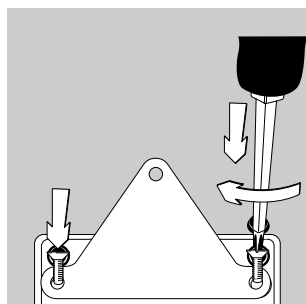


Installation du support mural

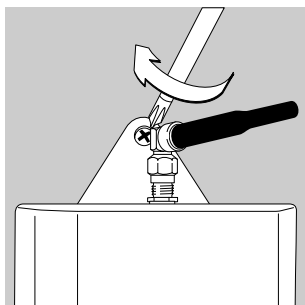
- Retirer le support mural et les vis jointes de leur emballage.



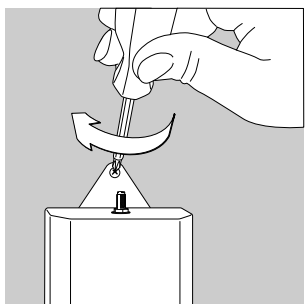
- Dévisser les deux vis se trouvant le plus près de la prise d'antenne sur l'YBT01. Conserver les vis dans le sachet plastique fourni.



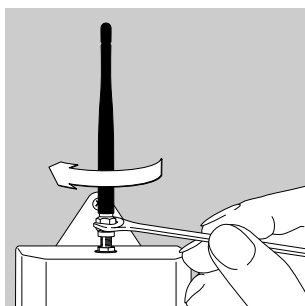
- Fixer le support mural à l'YBT01 avec les vis fournies (voir figure).



- Fixer l'YBT01 au mur.

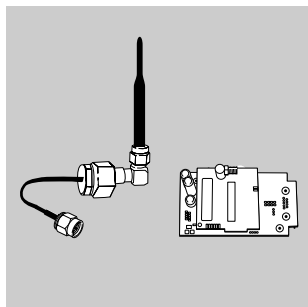


- L'antenne peut également être montée directement sans adaptateur coudé. Pour cela, raccorder l'antenne directement à la prise d'antenne de l'YBT01. Conserver l'adaptateur coudé.

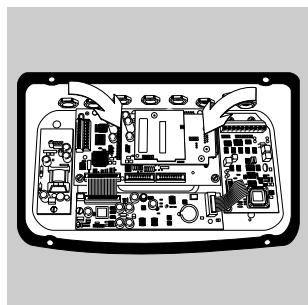


- Fixer l'antenne avec précaution avec une clé à fourche simple (8 mm).

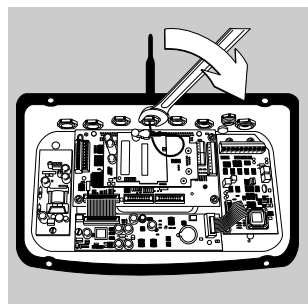
Installation de YD001C-BT (option B2)



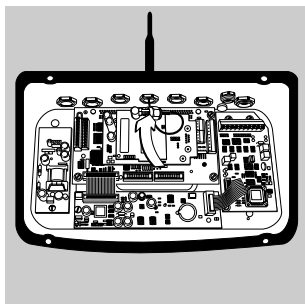
⚠ Etant donné qu'il faut ouvrir le boîtier de l'indicateur lors de l'installation de l'YD001C-BT (option B2), seule une personne formée en conséquence (technicien du service après-vente) est autorisée à effectuer cette installation. Toute ouverture non réglementaire de l'appareil fait perdre tout droit à la garantie.



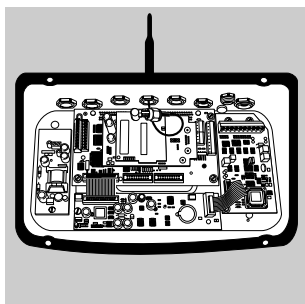
● Mettre les platines.



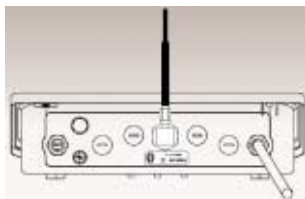
- Enlever le capuchon fileté.
- Introduire le câble de l'antenne à travers l'ouverture.
- Dévisser l'écrou à vis à la main et serrer l'antenne avec précaution avec une clé à fourche simple (19 mm).
- Mettre l'antenne sur l'adaptateur coudé et visser
- Fixer l'antenne avec précaution avec une clé à fourche simple (8 mm).



- Visser le câble de l'antenne sur l'adaptateur.



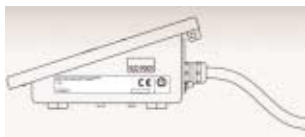
- Refermer le boîtier de l'indicateur.



- Apposer les plaques d'identification comprises dans la livraison :



Sur la face arrière de l'appareil.



Sur le côté de l'appareil, en complément à la plaque signalétique.



Etablissement de connexions de données entre YBT01 ou YD001C-BT (option B2) et un F8T001v2 ou un F8T012 de l'entreprise Belkin Corporation

Remarque :

Il est possible d'établir au maximum quatre connexions en même temps !



Installation du F8T001v2 ou du F8T012

- Installer le F8T001v2 ou le F8T012 conformément aux instructions d'installation jointes.

Remarque :

Un mode d'emploi détaillé du F8T001v2 se trouve sur le CD joint.

- Lorsque l'installation est terminée, démarrer les «Favis Bluetooth».
- > Sur l'écran apparaît le champ de dialogue pour l'initialisation de l'assistant de configuration Bluetooth.

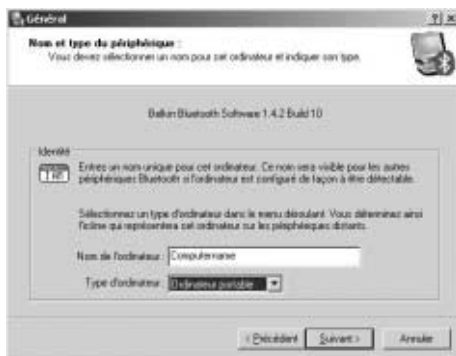
Remarque :

L'initialisation de l'assistant de configuration Bluetooth n'est démarré automatiquement que lors du premier démarrage des «Favis Bluetooth» !

- A l'aide de la boîte de contrôle choisir à quels emplacements sur l'ordinateur une connexion doit être établie pour accéder aux fonctions Bluetooth

- Cliquer sur le bouton [Continuer]
- > Sur l'écran apparaît le champ de dialogue : «Général»

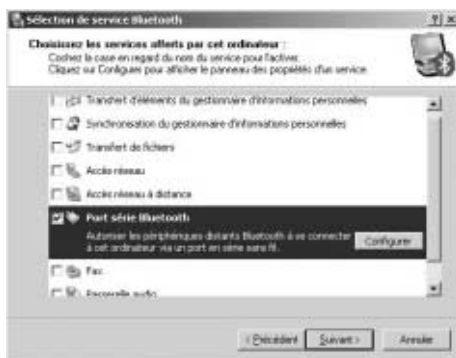




- Entrer un nom pour l'ordinateur, par ex. : (prendre le nom de l'ordinateur du réseau)
- Sélectionner le type d'ordinateur, par ex. : ordinateur portable
- Cliquer sur le bouton [Continuer]
 - > Le champ de dialogue «Assistant de configuration initiale Bluetooth» apparaît



- Cliquer sur le bouton [Continuer]
 - > Sur l'écran apparaît l'interface : «Sélection de services Bluetooth»



- Sélectionner les services **Bluetooth** nécessaires à l'aide des boîtes de contrôle.
Remarque :
 Pour une connexion des données entre un YBT01 ou YD001C-BT et un F8T001v2 ou un F8T012, seul le service :
 «Port série Bluetooth» est nécessaire !
 La boîte de contrôle correspondante doit être activée.
- Cliquer sur le bouton [Configurer]
 - > Windows installe automatiquement le logiciel nécessaire. Puis apparaît l'interface : «Propriétés Bluetooth».



- Le cas échéant modifier le nom du port Bluetooth- dans le champ Edit
- Avec la boîte de contrôle :
Sélectionner «Démarrage automatique» si le démarrage automatique d'une connexion par ce port est désirée.

Remarque :

Le démarrage automatique d'une connexion n'est pas possible avec tous les appareils récepteurs !

- Avec la boîte de contrôle :
Sélectionner «Connexion sécurisée» si une authentification des deux appareils qui doivent être reliés entre eux doit avoir lieu par une demande de numéro d'identification personnel.

Remarque :

Le code personnel de l'YBT01 et de l'YD001C-BT réglé à l'usine est : 0000. Si vous le souhaitez, le service après-vente Sartorius peut régler un autre code personnel.

- Sur la carte d'enregistrement :
cliquer sur «Notifications»
- > la carte d'enregistrement :
Notifications apparaît



- Régler le type souhaité de notification lors de l'établissement de la connexion par le périphérique distant à l'aide de la boîte de contrôle et du champ Edit.

Remarque :

Par le bouton [Parcourir] il est possible de sélectionner un autre fichier audio. En cliquant sur le bouton [►] vous pouvez écouter le fichier audio.

- Appliquer les réglages en cliquant sur le bouton [OK].
- > Sur l'écran apparaît à nouveau l'interface :
«Sélection de services Bluetooth»
- Cliquer sur le bouton [Continuer]
- > L'interface représentée sur l'image apparaît
- Cliquer sur le bouton [Ignorer]





- Pour terminer l'initialisation de l'assistant de configuration Bluetooth, cliquer sur le bouton [Terminer].
- > La configuration de base Bluetooth® est terminée.

Etablir des connexions

Configuration des interfaces sérieelles virtuelles (port COM)

Remarque :

La configuration de plusieurs ports COM virtuels ne doit être effectuée que si vous utilisez plusieurs connexions en même temps. Si les ports COM sont configurés, ces derniers ne doivent pas être reconfigurés lorsque l'«Environnement Bluetooth» ou l'ordinateur sont redémarrés. Les réglages sont conservés.



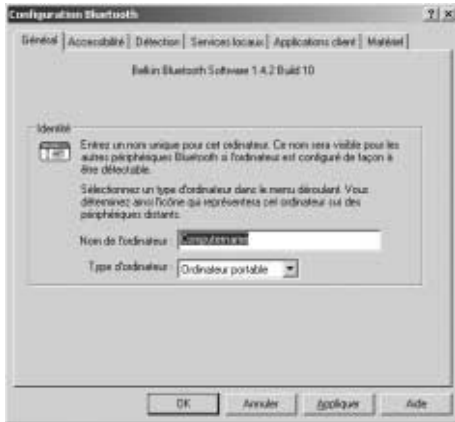
Favoris
Bluetooth



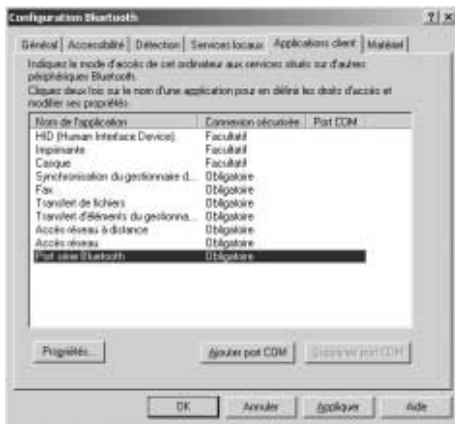
- Redémarrer l'«Environnement Bluetooth».
- > L'interface de l'«Environnement Bluetooth» apparaît.
- Sur la barre du menu, cliquez sur le menu [Bluetooth]



- A l'intérieur du menu sélectionner [Bluetooth] [Configuration avancée].
- > L'interface: «Configuration Bluetooth» s'affiche.



- Cliquer sur la carte d'enregistrement : «Applications client»



- Nom de l'application : Sélectionner «Port série Bluetooth» en cliquant
- Cliquer sur le bouton [Propriétés...].
- > Windows installe automatiquement un port COM virtuel pour l'application. Le nom du port COM est attribué automatiquement (ici COM 6). L'interface : «Propriétés Bluetooth» apparaît.

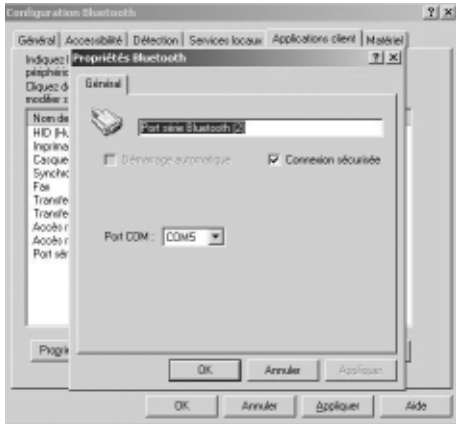


- Le cas échéant : modifier le nom du port Bluetooth dans le champ Edit
 - Avec la boîte de contrôle de «Connexion sécurisée», sélectionner si lors de l'établissement d'une connexion par le port COM indiqué une authentification doit avoir lieu par une demande de numéro d'identification personnel.
 - Confirmer les réglages en cliquant sur le bouton [OK] pour le port COM indiqué.
- > L'interface «Propriétés Bluetooth» disparaît.



Générer plusieurs ports COM

- Cliquer sur le bouton [Ajouter port COM].
- > Windows installe automatiquement un port COM virtuel supplémentaire pour l'application. Le nom du port COM est attribué automatiquement (ici COM 7). L'interface : «Propriétés Bluetooth» apparaît.



- Le cas échéant modifier le nom du port Bluetooth dans le champ Edit
 - Avec la boîte de contrôle :
«Connexion sécurisée», sélectionner si lors de l'établissement d'une connexion par le port COM indiqué une authentification doit avoir lieu par une demande de numéro d'identification personnel.
 - Confirmer les réglages en cliquant sur le bouton [OK] pour le port COM indiqué.
- > L'interface: «Propriétés Bluetooth» disparaît.



- Répéter les étapes jusqu'à ce qu'un total de quatre ports série Bluetooth aient été générés avec quatre ports COM différents.
- Remarque :**
Un logiciel d'application tel que par ex. Winscale ou Spexxis peut accéder aux balances par les quatre ports COM ainsi générés.
- Confirmer la configuration Bluetooth en cliquant sur le bouton [Appliquer].
- > L'ordinateur est configuré avec les réglages
- Fermer l'interface «Configuration Bluetooth» en cliquant sur le bouton [OK]



Connecter à d'autres appareils Bluetooth

Chercher et identifier des appareils à portée de l'adaptateur USB Bluetooth.

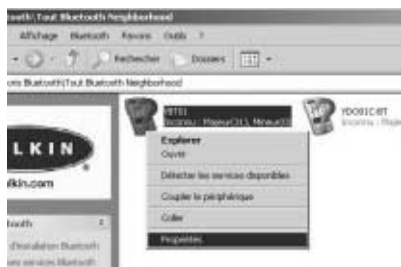
- Sur la barre du menu, cliquez sur le menu [Bluetooth]
- A l'intérieur du menu [Bluetooth] sélectionner le bouton [Chercher des appareils].
- > Le programme cherche tous les appareils se trouvant à portée de l'adaptateur USB Bluetooth qui sont équipés de la technologie sans fil Bluetooth® et qui sont accessibles.
- > Les appareils détectés sont représentés sur l'interface avec une icône et avec leurs noms





Remarque :

Si plusieurs appareils ont le même nom, une identification claire du périphérique distant n'est pas possible par le nom de l'appareil. Pour une identification claire, le numéro d'identification unique doit être recherché et comparé au numéro d'identification se trouvant sur le périphérique distant. Le numéro d'identification de l'YBT01 est imprimé sur la plaque d'identification se trouvant sous l'appareil. Le numéro d'identification de l'YD001C-BT (option B2) se trouve sur la plaque d'identification sous le port de l'antenne (voir le chapitre Installer l'YD001C-BT (option B2)).



- Sélectionner l'appareil à identifier en cliquant avec la touche gauche de la souris et ouvrir le menu spécifique à l'appareil en cliquant avec la touche droite de la souris.
- Sélectionner l'option du menu [Propriétés].
- > La fenêtre : «Propriétés de Appareil xyz» est ouverte



- > A l'intérieur de cette fenêtre, le numéro d'identification se trouve à côté du point : «Adresse de l'appareil» dans une codification hexadécimale
- Refermer la fenêtre en cliquant sur le bouton [OK]

Chercher des services disponibles du périphérique distant



- Sélectionner une nouvelle fois l'appareil en cliquant avec la touche gauche de la souris et ouvrir le menu spécifique à l'appareil en cliquant avec la touche droite de la souris

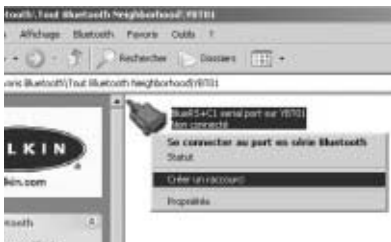
- Sélectionner l'option du menu [Chercher des services disponibles].
 - > Les services disponibles du périphérique distant, également appelés profils, sont recherchés et représentés.

Remarque :

Selon le système d'exploitation de l'ordinateur, les icônes pour l'appareil et les services peuvent être différents des icônes représentés à l'intérieur de l'image. Les appareils équipés de la technologie Bluetooth® ne peuvent établir une connexion de données entre eux que si les deux appareils supportent les mêmes profils.



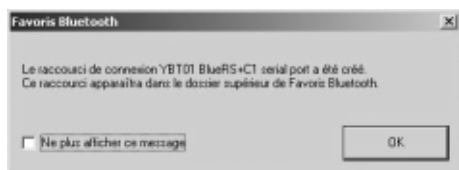
- Sélectionner le service : «serial port» en cliquant avec la touche gauche de la souris et ouvrir le menu spécifique au service en cliquant avec la touche droite de la souris



- Sélectionner l'option du menu [**Créer un raccourci**].
 - > Un message apparaît, indiquant que dans le dossier supérieur de l'environnement Bluetooth un raccourci de connexion au service sélectionné du périphérique distant a été créé.

Remarque :

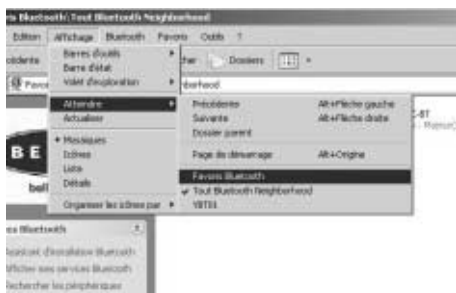
Lors du redémarrage de l'«Environnement Bluetooth», une connexion peut être démarrée par ce raccourci sans devoir chercher le périphérique distant et les services correspondants ! Pour démarrer le raccourci d'une connexion, le périphérique distant doit être en marche et se trouver à portée de l'adaptateur USB Bluetooth.



- Fermer le message en cliquant sur le bouton [OK].
- Cliquer sur le bouton [Précédent]
- Créer les raccourcis pour tous les périphériques distants avec lesquels une connexion de données doit être établie en suivant la procédure décrite.
- Sélectionner le raccourci [Environnement Bluetooth] dans le champ Raccourcis



Ou



- Sélectionner le menu [Affichage] dans la barre de menus
- Sélectionner le sous-menu [Atteindre] dans le menu [Affichage]
- Sélectionner l'option du menu [Environnement Bluetooth] dans le sous-menu [Atteindre].
 - > L'interface de l'«Environnement Bluetooth» apparaît. A l'intérieur de l'interface se trouvent les raccourcis de connexion créés.

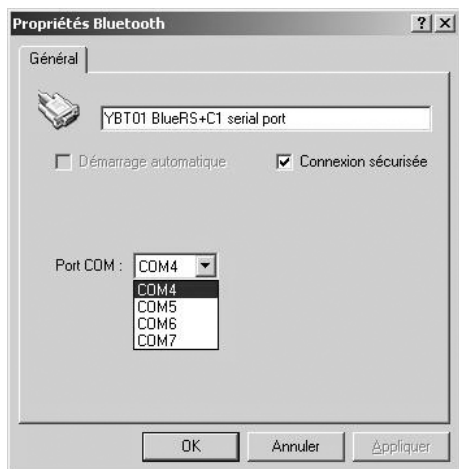
Assignation d'un port COM virtuel précis au raccourci de la connexion



- Sélectionner le raccourci de la connexion en cliquant avec la touche gauche de la souris et ouvrir le menu du raccourci de la connexion en cliquant avec la touche droite de la souris



- Sélectionner l'option du menu [Propriétés].
 - > L'interface : «Propriétés Bluetooth» apparaît



- Le cas échéant modifier le nom du raccourci de la connexion dans le champ Edit. Sélectionner avec la boîte de contrôle : «Connexion sécurisée», si une authentification par une demande de numéro d'identification personnel doit avoir lieu lors de l'établissement d'une connexion.

- Régler le port COM souhaité à l'aide du champ de sélection.

Remarque :

Une communication de données entre le logiciel d'application et le périphérique distant peut avoir lieu au démarrage de la connexion par le port COM réglé. Seuls les ports COM générés auparavant peuvent être réglés.

- Mémoriser les réglages en cliquant sur les boutons [Appliquer] et [OK] pour le raccourci de la connexion sélectionné.
- > L'interface «Propriétés Bluetooth» est fermée

- Effectuer les réglages à chaque raccourci de connexion.

Remarque :

Il ne peut pas y avoir de connexions simultanées par des raccourcis de connexion pour lesquels le même port COM est réglé. Pour des connexions qui doivent avoir lieu en même temps, vous devez sélectionner des ports COM différents à l'intérieur des raccourcis de connexion.

Il peut y avoir jusqu'à quatre connexions en même temps pour des YBT01 ou YD001C-BT (option B2) différents.



Activer une connexion de données

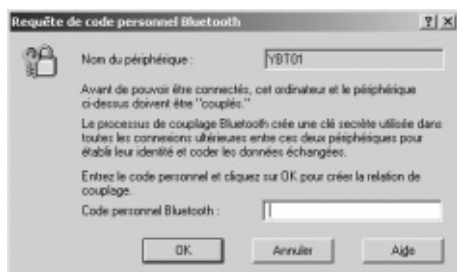
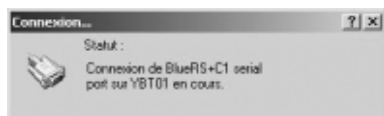
- Sélectionner le raccourci de la connexion en cliquant avec la touche gauche de la souris et ouvrir le menu du raccourci de la connexion en cliquant avec la touche droite de la souris

- Sélectionner l'option du menu [Connecter].

> Un message de statut apparaît, ainsi qu'un message indiquant qu'un code personnel doit être entré.

Remarque :

Le message pour l'entrée du code personnel n'apparaît que si «Connexion sécurisée» est sélectionné à l'intérieur des propriétés du raccourci de la connexion.



- Cliquer avec la touche gauche de la souris sur le logo Bluetooth® sur la barre des tâches.

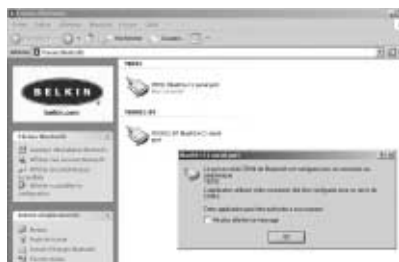
> Une fenêtre apparaît pour la demande de code personnel.

- Entrer le code personnel dans le champ Edit et confirmer en cliquant sur le bouton [OK].

Remarque :

Le code personnel de l'YBT01 et de l'YD001C-BT (option B2) est réglé à l'usine sur : 0000. Si vous le souhaitez, le service après-vente Sartorius peut régler un autre code personnel.

> Un message apparaît. Le message informe sur la connexion entièrement configurée et active. Le logiciel d'application (par ex. Winscale ou Spexxis) peut utiliser la connexion établie par le port COM indiqué.



- Confirmer et fermer le message en cliquant sur le bouton [OK].

Remarque :

Si la connexion active n'est pas utilisée par une application pendant environ 2 minutes, cette connexion est automatiquement interrompue. La connexion est également interrompue automatiquement en fermant une application qui utilisait cette connexion.



Contrôle de la connexion

Remarque :

La fonction de représentation du statut de connexion n'est possible qu'avec une connexion active. Toujours afficher uniquement le statut de connexion d'une seule connexion. Avant d'afficher le statut de connexion d'une autre connexion, veuillez fermer l'affichage du statut actuel.

- Sélectionner le raccourci de la connexion en cliquant avec la touche gauche de la souris et ouvrir le menu du raccourci de la connexion en cliquant avec la touche droite de la souris.
- Sélectionner l'option du menu [Statut].
- > L'interface «Statut de la connexion Bluetooth» est ouverte.



- > A l'intérieur du champ «Connexion» se trouvent les informations Statut, Nom du périphérique et Durée. Statut indique s'il y a une connexion. Nom du périphérique indique le nom du périphérique distant avec lequel il y a une connexion. Durée indique la durée de la connexion en cours.
- A l'intérieur du champ : «Activité» sont indiqués les octets envoyés et reçus par la connexion.
- Le champ : «Intensité du signal» indique une échelle modifiable qui décrit l'intensité du signal de la connexion. Cette échelle peut être utilisée comme référence pour régler les interfaces radio.

En cliquant sur le bouton [Propriétés] vous ouvrez le champ de dialogue : «Propriétés **Bluetooth**» qui représente les propriétés de la connexion sélectionnées. Les propriétés ne peuvent pas être éditées lorsque la connexion est active.
En cliquant sur le bouton [Déconnecter] vous arrêtez la connexion actuelle.

- Fermer le champ de dialogue «Statut de la connexion **Bluetooth**» avec le bouton [Fermer]

Remarque :

Pour de plus amples informations, référez-vous aux options du menu Rubriques d'aide [?] sur la barre de menu de l'«Environnement **Bluetooth**»

Entretien et maintenance

Service après vente

Une maintenance régulière de votre appareil par un spécialiste du service après-vente Sartorius prolonge la durée de vie de l'appareil et augmente la précision de fonctionnement. Sartorius peut vous proposer différents contrats de maintenance de 1 mois à 2 ans. La fréquence des opérations de maintenance dépend des conditions de fonctionnement et des exigences de l'utilisateur en matière de tolérance.

Réparations

- ⚠ Tout appareil défectueux doit être immédiatement débranché du secteur. Les réparations doivent être effectuées avec des pièces de rechange d'origine Sartorius et cela uniquement par du personnel qualifié agréé par la société Sartorius. Toute réparation non conforme peut représenter un danger pour l'utilisateur. Tant que l'appareil se trouve sous garantie, veuillez, en cas de réexpédition, le renvoyer en entier.

Contrôle de sécurité

Un fonctionnement de l'appareil exempt de danger n'est plus garanti :

- lorsque l'appareil ou le câble présentent des dommages visibles,
 - lorsque l'appareil ne fonctionne plus,
 - après un stockage prolongé dans de mauvaises conditions (par ex. humidité très importante),
 - après un transport dans de mauvaises conditions.
- Dans ce cas,
- débranchez l'appareil du secteur,
 - assurez-vous qu'il ne sera plus utilisé et
 - informez le service après-vente Sartorius.

Nettoyage

- ⚠ Manipuler les interfaces radio YBT01 et YD001C-BT (option B2) avec précaution.
- ⚠ Veiller à ce qu'aucun liquide ne pénètre dans le boîtier de l'appareil.
- ⚠ Ne pas utiliser de produits de nettoyage corrosifs (détergents ou produits similaires).
- Nettoyer (essuyer) les éléments visibles tels que l'antenne, l'adaptateur ou le boîtier avec un chiffon humecté d'eau savonneuse.

- ⚠ Il est interdit de projeter de l'eau sous pression ou de l'air comprimé sur les interfaces radio ou sur l'appareil.

Nettoyage des surfaces en acier inoxydable

Nettoyez toujours toutes les parties en acier inoxydable à intervalles réguliers. Nettoyez les parties en acier inoxydable (par ex. le boîtier de l'interface YBT01) en les frottant avec un chiffon ou une éponge humides. Utilisez uniquement des produits d'entretien ménagers usuels appropriés pour l'acier inoxydable. Ensuite, rincez bien pour retirer tous les restes de saleté et de produits d'entretien. Puis laissez sécher l'appareil. Pour protéger encore davantage votre appareil, vous pouvez appliquer une huile d'entretien.

Remarque :

Ne pas appliquer de produits de nettoyage sur les plaques d'identification ou sur les étiquettes adhésives !

Environnement corrosif

- Enlever régulièrement les substances corrosives de l'appareil.

Recyclage

L'emballage protège parfaitement les produits Sartorius de dommages pouvant survenir pendant le transport. Il se compose de matériaux respectant l'environnement qui doivent donc être apportés aux services de recyclage. Il en est de même pour les appareils usagés.

Pour obtenir des renseignements concernant les possibilités de recyclage, adressez-vous à votre municipalité.

Codification du numéro de série

Le mois et l'année de fabrication de l'appareil sont codés dans le numéro de série de la manière suivante :

AMM x x x x x

A	Année
1	2000–2006
2	2007–2013
3	2014–2020
4	2021–2027
5	2028–2034
6	2035–2041
7	2042–2048
8	2049–2055
9	2056–2062

Le premier chiffre représente une période de 7 années (voir le tableau ci-dessous) ; les deux chiffres suivants représentent le mois. Les mois (M M) sont numérotés en continu sur une période totale de 7 ans, en commençant par 13.

2000 13–24

2001 25–26

...

Exemple :

113xxxxx janvier 2000

Les cinq derniers chiffres (xxxxx) représentent le numéro compté en continu attribué à chaque appareil. Ce numéro repasse à zéro au début de chaque mois.

Caractéristiques techniques

YBT01

Puissance d'émission	conformément à la classe 1
Spécification Profils supportés	Bluetooth® V1.1. Serial Port Profile
Vitesse de transmission des données	1200...115200 bits/s
Gamme de température	0...40°C
Indice de protection IP	IP65
Dimensions (L × l × H)	121mm × 84mm × 32mm (sans câble de raccordement, antenne et support mural)

YD001C-BT (option B2)

Puissance d'émission	conformément à la classe 1
Spécification Profils supportés	Bluetooth® V1.1. Serial Port Profile
Vitesse de transmission des données	1200...115200 bits/s
Gamme de température	0...40°C

CE Déclaration de conformité aux directives 1999/5/CE, 89/336/CEE et à la recommandation 1999/519/CE

**Les équipements terminaux de télécommunication
YBT01 et YDO01C-BT**

sont conformes, s'ils remplissent les conditions d'utilisation prévues, aux exigences mentionnées dans les normes de test suivantes en relation avec les blocs d'alimentation, les appareils périphériques et les raccordements énumérés dans l'Annexe A2 (liste des désignations de type et description technique, voir Annexe A1).

1. Exigences essentielles de l'article 3 de la directive 1999/5/CE

1.1 Références : 1999/5/CE : Journal officiel CE n°. 2002/C62/03

- EN 60950 Sécurité des matériels de traitement de l'information
EN 301 489-1 Compatibilité électromagnétique et spectre radioélectrique (ERM); compatibilité électromagnétique pour les équipements et les services radio
Partie 1 : Exigences techniques communes
EN 301 489-17 Partie 17 : Exigences spécifiques pour les données en large bande et Hiperlan
EN 300 328-2 Compatibilité électromagnétique et spectre radioélectrique (ERM); systèmes de transmission de données large bande ; équipements de transmission de données fonctionnant dans la bande ISM à 2,4-GHz en utilisant des techniques de modulation à étalement de spectre
Partie 2 : EN harmonisée couvrant les exigences essentielles de l'article 3.2 de la directive R et TTE

2. Compatibilité électromagnétique

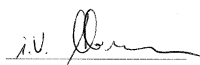
2.1 Références : 89/336/CEE : Journal officiel CE n°. 2002/C62/02

- EN 61326-1 Matériels électriques de mesure, de commande et de laboratoire / Prescriptions relatives à la CEM
Partie 1 : Prescriptions générales
Emissions parasites : résidentiel, classe B
Immunité à ces émissions : environnement industriel, fonctionnement non surveillé en continu

3. Exposition des personnes aux champs électromagnétiques

- EN 50371 Norme générique pour démontrer la conformité des appareils électriques et électroniques de faible puissance aux restrictions de base concernant l'exposition des personnes aux champs électromagnétiques (10 MHz - 300 GHz)

Sartorius AG
37070 Goettingen, Germany
2003



W. Obermann
(Directeur recherche et développement,
électronique, Département Mécatronique)



Dr. K. Klein
(Directeur recherche et développement,
mécanique, Département Mécatronique)



Bluetooth® Qualification Body (BQB)

Michael Klos
CETECOM ICT Services GmbH, Untertürkheimer Str. 6-10, 66117 Saarbrücken, Germany

QPN Qualified Product Notice

Number of annexes: 1

Reference number of the QPN: **QPN-T813816P-01-BQB**

Assessment Date: **2003-01-31**

Listing Date: **2003-11-10**

Applicant details: **Sartorius AG**
Weender Landstraße 94-108
37075 Göttingen, Germany

Manufacturer/ member: **See above**

Product contact person: **Swen Weitemeier**
e-mail: **swen.weitemeier@sartorius.com**

Product name: **Bluetooth Interface E/I**

Product ID(s): **YBT01, YDO01C-BT, Option B2**

Product category: **Computer Accessory**

Product type: **PROD**

Hardware version: **1.0**

Software version: **BTA1000, V1.124**

Short Product Description: **Bluetooth Adapter external / internal, Class 1**

Profiles supported: **GAP, Serial-DevA, Serial-DevB, SDAP-LocDev**

This Qualified Product Notice (QPN) is only valid in conjunction with Annex 1 and the Compliant Portion Declaration (CPD).

The Qualified Product Notice is an essential part of the *Bluetooth* qualification program and shows the acceptance of this product as a qualified *Bluetooth* product. On the basis of the reviewed submitted compliance folder for the above mentioned product we certify that the product has passed all requirements to be listed as a qualified *Bluetooth* product in accordance to chapter "6.3 Re-Marketing of Listed Products" of the *Bluetooth* Qualification Program Reference Document (QPRD) v1.0 and the specifications for *Bluetooth* wireless technology as described in annex 1 and in the Compliant Portion Declaration (see separate document on the QPL with the reference number CPD-T813816P-01-BQB).

Saarbrücken,
Place, Date of Issue 2003-11-10
D-66117 Saarbrücken



Signed by Michael Klos, *Bluetooth* Qualification Body - BQB –
CETECOM ICT Services GmbH
Phone: +49 (0) 681 598-8722
Fax: +49 (0) 681 598-8775
E-mail: Michael.Klos@ict.cetecom.de

The *Bluetooth* word mark and logos are owned by the Bluetooth SIG, Inc. and any use of such marks by CETECOM is under license. Other trademarks and trade names are those of their respective owners.



Bluetooth® Qualification Body (BQB)

Michael Klos

CETECOM ICT Services GmbH, Untertürkheimer Str. 6-10, 66117 Saarbrücken, Germany

CPD

Compliant Portion Declaration

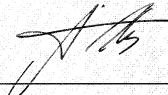
Number of annexes : 1

Reference number of the CPD: **CPD-T813816P-01-BQB**
Reference number of the QPN: **QPN-T813816P-01-BQB**
Assessment Date: **2003-01-31**
Listing Date: **2003-11-10**
Applicant details: **Sartorius AG**
Weender Landstraße 94-108
37075 Göttingen, Germany
Manufacturer/ member: **See above**
Product contact person: **Swen Weitemeier**
e-mail: swen.weitemeier@sartorius.com
Product name: **Bluetooth Interface E/I**
Product ID(s): **YBT01, YDO01C-BT, Option B2**
Product category: **Computer Accessory**
Product type: **PROD**
Hardware version: **1.0**
Software version: **BTA1000, V1.124**
Short Product Description: **Bluetooth Adapter external / internal, Class 1**
Profiles supported: **GAP, Serial-DevA, Serial-DevB, SDAP-LocDev**

This Compliant Portion Declaration (CPD) is only valid in conjunction with Annex 1 and the Qualified Product Notice (QPN) with the reference number QPN-T813816P-01-BQB.

On the basis of the reviewed submitted compliance folder for the above mentioned product we certify that the mandatory and optional features of the *Bluetooth* Protocols and Profiles as described in Annex 1 and as implemented in the above mentioned Product are in compliance to the *Bluetooth* Qualification requirements.

Saarbrücken,
Place, Date of Issue: 2003-11-10
D-66117 Saarbrücken


Signed by Michael Klos, *Bluetooth* Qualification Body - BQB –
CETECOM ICT Services GmbH
Phone: +49 (0) 681 598-8722
Fax: +49 (0) 681 598-8775
E-mail: Michael.Klos@ict.cetecom.de

The *Bluetooth* word mark and logos are owned by the Bluetooth SIG, Inc. and any use of such marks by CETECOM is under license. Other trademarks and trade names are those of their respective owners.

Indice

80	Uso previsto
81	Istruzioni di sicurezza e avvertenza
84	Messa in funzione
88	Installazione di YBT01
92	Installazione di YD001C-BT (Opzione B2)
94	Creazione delle connessioni dati tra YBT01 oppure YD001C-BT (Opzione B2) e un dispositivo F8T001v2 o F8T012 della ditta Belkin Corporation
112	Cura e manutenzione
114	Dati tecnici
115	Certificati

Nel manuale sono impiegati i seguenti simboli:

- Indica le operazioni richieste per un utilizzo corretto
- Indica le operazioni da eseguirsi solo in certe condizioni
- > Descrive cosa accade dopo l'esecuzione di un'operazione
- Appare prima di una voce di enumerazione
- △ Indica un pericolo
Le istruzioni di sicurezza e avvertenza devono essere osservate nella loro totalità durante l'installazione, il funzionamento e durante le operazioni di manutenzione e riparazione dello strumento. Le istruzioni devono essere comprese da tutto il personale e devono essere sempre a portata di mano.
Se il caso lo richiede, l'operatore può integrare tali istruzioni. Tutto il personale di servizio deve essere addestrato in modo adeguato.

Uso previsto

Le interfacce a radiofrequenza o wireless Sartorius permettono una comunicazione dei dati senza fili, usando la tecnologia wireless **Bluetooth®**, tra lo strumento di misura e una periferica remota. La periferica remota può essere per es. un PC dotato di un adattatore **USB Bluetooth®**. L'uso di queste periferiche rende superfluo l'impiego del cavo convenzionale per la trasmissione dei dati tra le interfacce dati RS232.

L'YBT01 è un adattatore RS-232 **Bluetooth®** che può essere collegato all'interfaccia dati RS-232 di uno strumento per pesare. Il trasmettitore YD001C-BT (Opzione B2) è anche un adattatore **Bluetooth®** per l'installazione su un'interfaccia UniCOM in un indicatore Combics. Le interfacce radio YBT01 e YD001C-BT (Opzione B2) hanno una potenza di trasmissione che arriva fino a 100 milliwatt (in conformità alla tecnologia wireless **Bluetooth®**, specifica V1.1: Classe 1).

Dopo aver stabilito il collegamento a onde radio, i valori misurati possono essere subito elaborati su PC, per es. con i programmi Sartorius:

- Winscale®, oppure
- SPEXXIS®

Istruzioni di sicurezza e avvertenza

Indicazioni legali

- **Bluetooth®** è un marchio registrato e protetto della Special Interest Group **Bluetooth®** (**Bluetooth®** SIG, Inc.). Il marchio e i logo sono di proprietà di **Bluetooth®** SIG, Inc., e Sartorius AG ha la licenza per l'utilizzo di tali marchi. Altri marchi e nomi sono quelli dei loro rispettivi proprietari.
- L'adattatore USB **Bluetooth®** F8T001v2 e l'adattatore USB **Bluetooth®** F8T012 sono dei prodotti della Belkin Corporation. La Belkin Corporation si riserva tutti i diritti sul prodotto. L'adattatore USB **Bluetooth®** F8T001v2 e l'adattatore USB **Bluetooth®** F8T012 sono disponibili presso la Sartorius AG sotto il nome di YBT02. Tuttavia Sartorius si riserva il diritto di impiegare adattatori di altri costruttori al posto dell'adattatore USB **Bluetooth®** F8T001v2.
- Windows® 98, 2000 e XP è un marchio registrato della Microsoft Inc.
- Winscale® e SPEXXIS® sono prodotti software registrati della Sartorius AG

Copyright

I programmi e i prodotti nominati sono soggetti ai diritti di proprietà, ai diritti di autore e altri diritti di protezione. I prodotti software dei vari costruttori non possono essere modificati, riprodotti oppure riadattati. L'acquirente/utente non acquista in nessun momento uno dei diritti suddetti.

Non è consentita la riproduzione o la copiatura del software. L'acquirente può usare il software solo per propri fini e non può essere ceduto a terzi né gratuitamente né a pagamento.

Nel caso in cui dovessero sorgere dei problemi relativi al Software fornito, contattare il fornitore del software. La Sartorius AG si riserva il diritto di fornire software aggiornati con questo prodotto. È esclusa ogni responsabilità relativa a software già installati prima dell'acquisto di questo prodotto.

Il costruttore dell'adattatore USB **Bluetooth®** è responsabile del contenuto del CD fornito con l'adattatore USB **Bluetooth®** che include le istruzioni per l'uso, i programmi e i software, le indicazioni legali e di installazione.

Sicurezza

- Leggere attentamente le presenti istruzioni prima della messa in funzione delle interfacce wireless. Il costruttore non può essere reso responsabile per danni causati dalla non osservanza delle istruzioni di sicurezza e di avvertenza.
- Leggere attentamente le istruzioni per l'uso fornite con gli adattatori USB **Bluetooth®** (contenute sul CD allegato) e osservare tutte le istruzioni di sicurezza e avvertenza ivi contenute.
- △ Le interfacce wireless non devono essere impiegate in aree e zone a rischio di esplosione con presenza di gas e polveri esplosivi nonché in aree con sostanze potenzialmente esplosive.
- △ Non è ammesso l'impiego delle interfacce wireless né in metrologia legale né in campo medico.
- △ Durante il funzionamento delle interfacce non si possono escludere eventuali disturbi o interferenze, causati da altri strumenti ammessi che utilizzano la stessa banda di frequenza.
Se necessario, contattare il rivenditore o il Servizio Assistenza Sartorius.
- Far controllare l'impianto ad intervalli regolari da parte di un tecnico specializzato per garantirne un funzionamento regolare e la sua sicurezza. Assicurarsi che tutto il personale di servizio osservi le norme sulla prevenzione degli infortuni.
- △ Staccare l'impianto dall'alimentazione prima di eseguire tutti i lavori di manutenzione, pulizia e riparazione. Ogni intervento sullo strumento (eccetto il personale autorizzato Sartorius) porta alla perdita dei diritti di garanzia. Utilizzare soltanto ricambi originali Sartorius.
- △ Prima di collegare o scollegare strumenti periferici, staccare l'impianto dall'alimentazione elettrica.
- △ La guaina di tutti i cavi di collegamento nonché i conduttori del cablaggio interno sono in PVC. Le sostanze chimiche che possono corrodere questi materiali devono essere tenute lontano dai cavi.
- △ Non è ammesso un uso dell'impianto che va oltre le indicazioni contenute nel certificato di conformità e in questo manuale; in questo caso l'uso non è conforme alla destinazione d'uso dello strumento. Attenersi strettamente alle indicazioni date nel certificato di conformità. Lo strumento è conforme alle direttive e norme per il materiale elettrico, la compatibilità elettromagnetica e la sicurezza elettrica (vedi certificati di conformità). I diritti di garanzia decadono se l'installazione non è stata fatta in modo regolare.
- △ Non esporre gli strumenti a temperature estreme, vapori chimici aggressivi, umidità, urti e vibrazioni. La temperatura ambiente ammessa durante il funzionamento è di 0°C - 40°C.



- △ Le interfacce YBT01 e YD001C-BT (Opzione B2) sono basate sulla tecnologia senza fili **Bluetooth®**. Questa tecnologia senza fili, detta anche wireless, opera nella banda di frequenza da 2,4 fino a 2,4835 GHz che non è armonizzata in tutta l'UE. Pertanto per l'utilizzo di questi apparecchi si devono osservare i regolamenti vigenti sul luogo di installazione.
- △ In Francia le interfacce wireless possono essere utilizzate solo all'interno di edifici o spazi chiusi.

Installazione

- △ Attenzione nell'usare cavi di collegamento RS232 di altri costruttori o di uso comune, questi hanno spesso un'assegnazione dei pin non compatibile con gli strumenti Sartorius!
- L'utente si assume ogni responsabilità di eventuali danni a persone e cose causati dall'uso di cavi non forniti dalla Sartorius.
- △ Se gli strumenti o i cavi presentano dei danni: staccare lo strumento dalla tensione di rete e assicurare lo strumento contro un eventuale utilizzo.

Livello di protezione IP

- △ Il livello di protezione IP65 per lo strumento YBT01 è garantito solo se il montaggio è stato fatto a regola d'arte. Il livello di protezione IP67 per lo strumento YD001C-BT (Opzione B2) è garantito solo se è installato correttamente sull'indicatore Combics CIS secondo le istruzioni e gli standard tecnologici riconosciuti.
L'YD001C-BT deve essere installato e controllato da un tecnico specializzato.

Impiego all'interno dell'UE:

- Gli strumenti YBT01 e YD001C-BT (Opzione B2) sono destinati all'uso nei seguenti Stati:
Austria, Belgio, Danimarca, Finlandia, Francia (solo per l'uso interno), Germania, Grecia, Islanda, Irlanda, Liechtenstein, Lussemburgo, Norvegia, Portogallo, Spagna, Svezia, Svizzera, Paesi Bassi, Regno Unito.

Messa in funzione

Condizioni di deposito e di trasporto

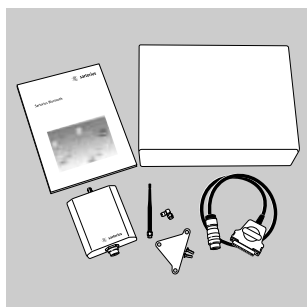
Non esporre l'YBT01 o l'YD001C-BT (Opzione B2) a temperature estreme, umidità, urti, correnti d'aria e vibrazioni.

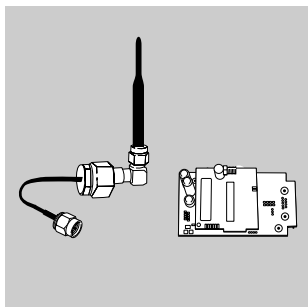
Disimballaggio

- Dopo aver disimballato lo strumento controllare subito eventuali danni visibili.
- In caso di danni: vedi il capitolo «Cura e manutenzione», sezione «Controllo di sicurezza». Conservate tutte le parti dell'imballaggio originale per evitare, in caso di rispedizione, dei danni dovuti al trasporto. Prima della spedizione, staccare tutti i cavi, svitare l'antenna di YBT01 o YD001C-BT (corrisponde all'opzione B2) per evitare danni inutili.

Equipaggiamento fornito per YBT01

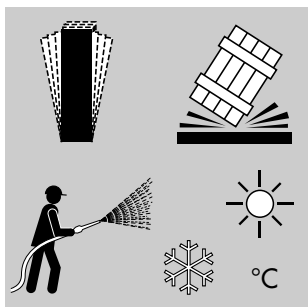
- YBT01 (adattatore RS232)
- Cavo di collegamento
- Adattatore ad angolo
- Antenna
- Supporto per parete
- 2 viti per il montaggio del supporto per parete
- Confezione
- 2 buste di plastica
- Istruzioni per l'uso (questo manuale)





Equipaggiamento fornito per YD001C-BT (Opzione B2)

- YD001C-BT (adattatore RS232)
- Cavo di collegamento
- Adattatore ad angolo
- Antenna
- Guarnizione
- 1 dado a vite
- 2 piastre a circuito stampato (PCB)
- Confezione (non per l'Opzione B2 installata in fabbrica)
- 1 busta di plastica (non per l'Opzione B2 installata in fabbrica)
- 2 etichette di identificazione (non per l'Opzione B2 installata in fabbrica)
- Istruzioni per l'uso (questo manuale)



Consigli per l'installazione

Le interfacce wireless YBT01 o YD001C-BT (Opzione B2) sono costruite in modo tale che in condizioni d'utilizzo normali forniscono risultati precisi.

Scegliere un luogo di installazione appropriato per garantire un funzionamento veloce e preciso delle interfacce wireless YBT01 e YD001C-BT (Opzione B2).

- Installare le interfacce wireless in modo che la trasmissione dei segnali tra le periferiche sia ottimale.



Avvertenza:

Ostacoli o impedimenti, come per es. la presenza di pareti, possono ridurre il raggio di portata!

- Evitare l'esposizione a fonti di calore forti (per es. il riscaldamento o l'irraggiamento solare diretto)
- Evitare forti vibrazioni
- Proteggere le interfacce wireless da vapori chimici aggressivi
- Evitare l'umidità estrema
- Non impiegare lo strumento in aree e zone a rischio di esplosione con presenza di gas e polveri.
- È vietato l'impiego dello strumento in aree con sostanze potenzialmente esplosive e nei settori medici.

Software Sartorius

Sartorius ha realizzato due programmi software che permettono un'elaborazione facile e veloce dei dati o dei segnali di comando, trasmessi tra le periferiche connesse. I programmi sono:

- WinScale
- SPEXXIS

Le istruzioni per l'uso sono allegate al programma rispettivo per permettere una facile installazione sul PC.

Configurazione dello strumento per pesare

L'interfaccia dati RS232 di YBT01 è già stata configurata in fabbrica con i seguenti parametri:

- Velocità di trasmissione (Baudrate) 9600 bit/s
- Parità Odd (dispari)
- Bit di stop 1 bit di stop
- Bit di dati 7 bit di dati

L'interfaccia dati di YD001C-BT (Opzione B2) è già stata configurata in fabbrica con i seguenti parametri:

- Velocità di trasmissione (Baudrate) 9600 bit/s
- Parità Odd (dispari)
- Bit di stop 1 bit di stop
- Bit di dati 8 bit di dati

Per la trasmissione dei dati dallo strumento per pesare all'YBT01 o all'YD001C-BT (Opzione B2) si deve configurare l'interfaccia dati dello strumento per pesare in modo corrispondente. Osservare quanto segue: i modelli degli strumenti per pesare adatti per una comunicazione senza fili possono supportare diversi sistemi di trasmissione dei dati:

SBI

(Sartorius Balance Interface) oppure

XBPI

(Extended Balance Protocol Interface). Nel manuale d'uso dello strumento per pesare è indicato quale sistema di trasmissione dati viene utilizzato.

XBPI lavora in genere con la seguente configurazione dell'interfaccia

- Velocità di trasmissione (Baudrate) 9600 bit/s
- Parità Odd (dispari)
- Bit di stop 1 bit di stop
- Bit di dati 8 bit di dati

SBI permette un'impostazione della velocità di trasmissione, parità e numero dei bit di stop sullo strumento per pesare.

Le serie di apparecchi

- GENIUS (modelli ME)
 - Modelli MA100 e MA50 (analizzatori d'umidità elettronici)
 - Combics (CISL) (indicatori e bilance)
 - Combics (CIS) (indicatori e bilance)
- permettono inoltre l'impostazione del numero di bit dei dati. I parametri della bilancia impostabili di volta in volta si trovano nel manuale d'istruzioni della bilancia.

Per stabilire una comunicazione dati tramite le interfacce wireless YBT01 e YD001C-BT (Opzione B2), l'interfaccia della bilancia collegata deve essere configurata nel menù operativo della bilancia secondo la configurazione di YBT01 o di YD001C-BT (Opzione B2).

Configurazione della bilancia impiegando il protocollo SBI e un'interfaccia YBT01 con l'impostazione di fabbrica:

- Velocità di trasmissione (Baudrate) 9600 bit/s
- Parità Odd (dispari)
- Bit di stop 1 bit di stop
- Bit di dati 7 bit di dati

Nota:

L'adattatore YBT01 RS-232 **Bluetooth®** non è adatto con la sua configurazione d'interfaccia di fabbrica alla trasmissione dati con XBPI!

Se lo strumento per pesare e l'YBT01 lavorano con XBPI o con SBI, ma con una configurazione differente dell'interfaccia seriale, si deve eseguire la stessa configurazione anche per l'interfaccia seriale di YBT01. L'interfaccia seriale dell'adattatore YBT01 RS-232 **Bluetooth®** può essere configurata in fabbrica, oppure da parte del nostro Servizio Assistenza Sartorius indicando i parametri richiesti.

Configurazione della bilancia impiegando il protocollo SBI e un'interfaccia YD001C-BT (Opzione B2) con l'impostazione di fabbrica:

SBI:

- Velocità di trasmissione (Baudrate) 9600 bit/s
- Parità Odd (dispari)
- Bit di stop 1 bit di stop
- Bit di dati 8 bit di dati

Configurazione della bilancia impiegando il protocollo XBPI e un'interfaccia YD001C-BT (Opzione B2) con l'impostazione di fabbrica:

- XBPI:
- XBPI

Nota:

Se lo strumento per pesare e l'YD001C-BT lavorano con SBI, ma con una configurazione differente dell'interfaccia seriale, si deve eseguire la stessa configurazione anche per l'interfaccia seriale di YD001C-BT (Opzione B2). L'interfaccia seriale dell'adattatore YD001C-BT (Opzione B2) RS-232 **Bluetooth®** può essere configurata in fabbrica, oppure da parte del nostro Servizio Assistenza Sartorius indicando i parametri richiesti.

L'adattatore YBT01 RS-232 **Bluetooth®** è adatto per la trasmissione dati con le bilance da laboratorio Premium Sartorius della serie:

- GENIUS (modelli ME)
- Master^{pro} (modelli LA)
- Modelli MA100 e MA50 (analizzatori d'umidità elettronici)
- Expert (modelli LE)

L'adattatore YBT01 RS-232 **Bluetooth®** è adatto per la trasmissione dati con le bilance industriali Sartorius della serie:

- Combics (CISL) (indicatori e bilance)

L'adattatore YD001C-BT (Opzione B2) RS-232 **Bluetooth®** è adatto per la trasmissione dati per le bilance industriali Sartorius della serie:

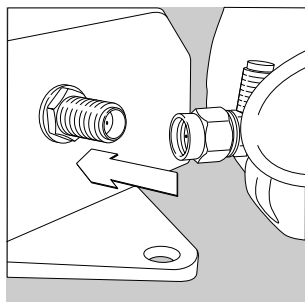
- Combics (CIS) (indicatori e bilance).

Installazione di YBT01

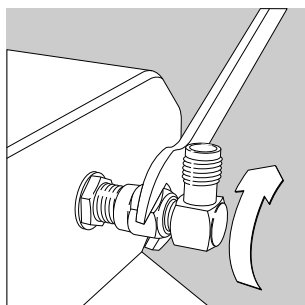
Se per il YBT01 è previsto un'installazione a muro, montare per primo il supporto per parete fornito con l'equipaggiamento e poi proseguire con l'installazione (vedi il capitolo «Montaggio del supporto per parete»).

Installazione di YBT01

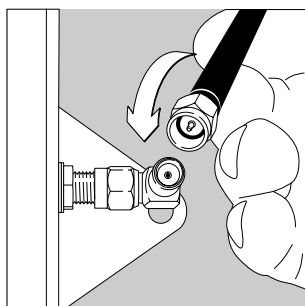
- Avvitare l'adattatore ad angolo (serie: connettore SMA) nel jack posto sul retro del dispositivo trasmettente YBT01.

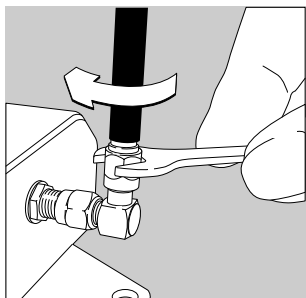


- Serrare con attenzione l'adattatore ad angolo con una chiave fissa (da 8 mm).

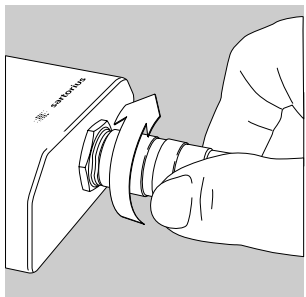


- Inserire l'antenna nel jack dell'adattatore ad angolo e avvitare.

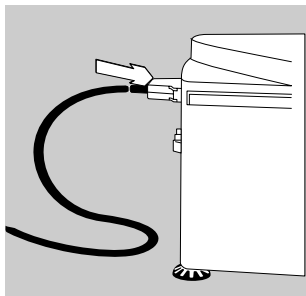




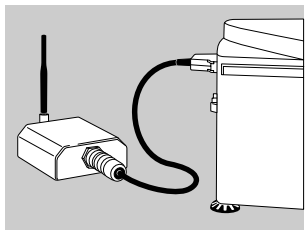
- Serrare con attenzione l'antenna con una chiave fissa (da 8 mm).



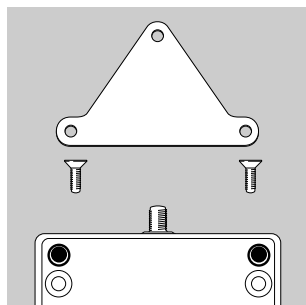
- Avvitare il cavo di collegamento (RS232) al jack filettato posto sul lato anteriore di YBT01.



- Collegare l'altra estremità del cavo all'interfaccia dati RS232 dello strumento per pesare e avvitare le viti di sicurezza del connettore.

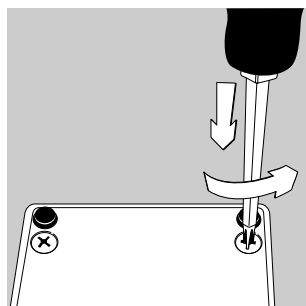


- Il dispositivo YBT01 è ora installato ed è pronto per l'uso.

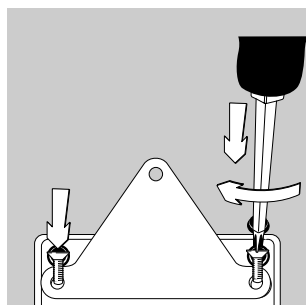


Montaggio del supporto per parete

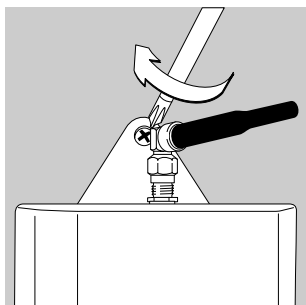
- Togliere dalla confezione il supporto per parete e le viti accluse.



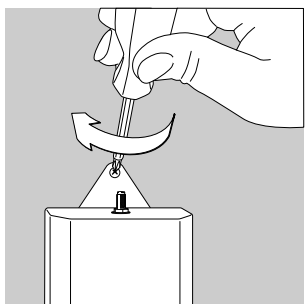
- Svitare le due viti più vicine all'antenna di YBT01. Conservare le viti nella busta fornita.



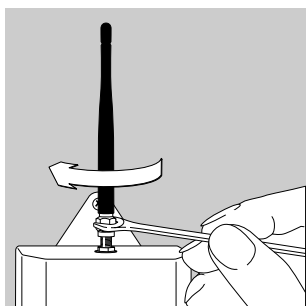
- Montare il supporto per parete usando le viti fornite (vedi figura).



- Montare sulla parete il dispositivo YBT01.

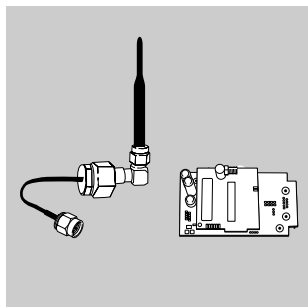


- L'antenna può essere montata anche senza l'adattatore ad angolo. Inserire l'antenna direttamente sul jack del YBT01.
Conservare l'adattatore ad angolo.

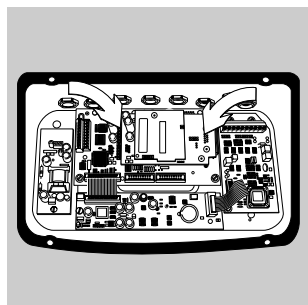


- Serrare con attenzione l'antenna con una chiave fissa (da 8 mm).

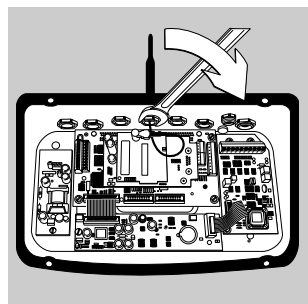
Installazione di YD001C-BT (Opzione B2)



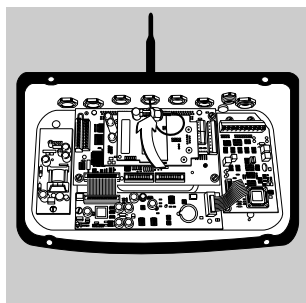
⚠ L'installazione di YD001C-BT (Opzione B2) richiede l'apertura dell'alloggiamento dell'indicatore e quindi deve essere eseguita soltanto da parte di una persona qualificata (un tecnico del Servizio Assistenza). Se l'alloggiamento viene aperto contrariamente alle disposizioni, decade il diritto di garanzia.



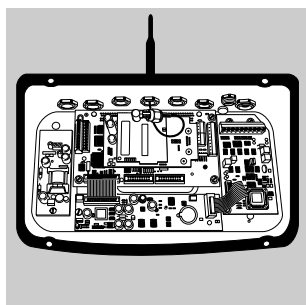
- Inserire le piastre a circuito stampato (PCB)



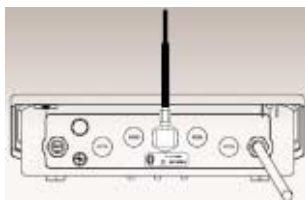
- Togliere la copertura di protezione
- Far passare il cavo dell'antenna attraverso l'apertura
- Avvitare con la mano il dado a vite e poi serrare con attenzione l'antenna con una chiave fissa (da 19 mm).
- Inserire l'antenna nell'adattatore ad angolo e avvitarla manualmente
- Usare una chiave fissa (8 mm) per serrare con attenzione l'antenna



Avvitare l'antenna sul connettore filettato dell'adattatore YD001C-BT.



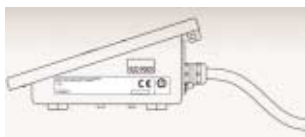
- Richiudere l'alloggiamento dell'indicatore.



- Applicare le etichette di identificazione allegate:



sul retro dell'indicatore (vedi figura).



Applicare l'etichetta di avvertenza su un lato dell'indicatore vicino al marchio CE (vedi figura).



Creazione delle connessioni dati tra l'YBT01 o YD001C-BT (Opzione B2) e il dispositivo F8T001v2 o F8T012 della Belkin Corporation

Nota:

Si possono usare contemporaneamente fino a quattro connessioni!



Installazione di F8T001v2 o di F8T012

- Installare il dispositivo F8T001v2 o F8T012 secondo le istruzioni per l'installazione fornite sul CD.

Nota:

Un manuale dettagliato per l'uso di F8T001v2 si trova sul CD allegato.

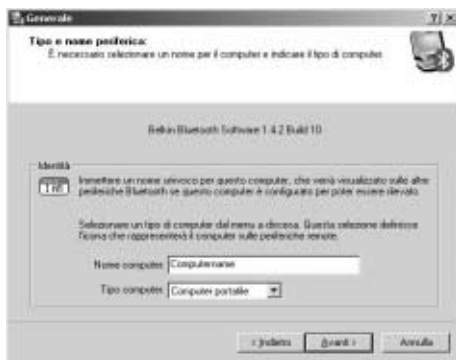
- Terminata l'installazione, fare clic su "Risorse di rete Bluetooth".
- > Si visualizza sullo schermo "Configurazione guidata Bluetooth iniziale".

Nota:

L'inizializzazione di "Configurazione guidata Bluetooth iniziale" si avvia automaticamente soltanto quando si apre "Risorse di rete Bluetooth" per la prima volta!



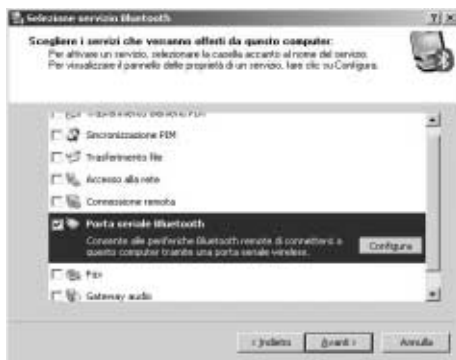
- Aggiungere o cancellare dei segni di spunta nelle caselle di controllo per indicare quali collegamenti (shortcut) volete creare per un accesso alle funzioni di Bluetooth.
- Fare clic su [Avanti] per continuare.
- > Si visualizza la finestra di dialogo "Generale".



- Immettere il nome del computer; per es. il nome del computer già assegnato dalla rete
- Selezionare dal menù a discesa il tipo di computer, per es. “Computer portatile”
- Fare clic su [Avanti] per continuare.
- > Appare di nuovo la finestra di dialogo “Configurazione guidata Bluetooth iniziale” con un messaggio differente rispetto alla prima schermata.



- Fare clic su [Avanti] per continuare.
- > Si visualizza la pagina “Selezione servizio Bluetooth”



- Aggiungere o cancellare dei segni di spunta nelle caselle per selezionare i servizi Bluetooth richiesti.
- Nota:**
Per la connessione dati tra YBT01 o YD001C-BT e F8T001v2 o F8T012 è richiesto solo il servizio “Porta seriale Bluetooth”.
Attivare la casella corrispondente per selezionare questo servizio.
- Fare clic sul pulsante [Configura].
- > Windows installa il software automaticamente.
Poi si visualizza la pagina “Proprietà Bluetooth”.



- Eventualmente modificare il nome della porta **Bluetooth** nel campo di editazione.

- Attivare l'opzione "Avvio automatico" affinché la connessione venga fatta automaticamente tramite questa porta.

Nota:

L'avvio automatico non è sempre possibile in quanto dipende dal dispositivo ricevente.

- Selezionare l'opzione "Connessione protetta" affinché sia richiesta l'immissione di un PIN per l'autenticazione delle due periferiche prima di poter effettuare la connessione.

Nota:

L'impostazione di fabbrica (default) del PIN per YBT01 e YD001C-BT è 0000. Su richiesta il Service Sartorius può impostare un altro PIN.

- Fare clic sulla scheda "Notifiche".
 - > Si visualizza la pagina "Notifiche".



- Attivare/disattivare le caselle ed impostare i campi di editazione per definire il tipo di comunicazione desiderato quando viene creata una connessione con una periferica remota.

Nota:

Fare clic sul pulsante [Sfoglia] per selezionare un file audio differente. Fare clic sul pulsante [►] per sentire il file audio.

- Fare clic su [OK] per confermare le impostazioni.
- > Si visualizza di nuovo la schermata "Selezione servizio Bluetooth".
- Fare clic su [Avanti] per continuare.
- > Appare la schermata rappresentata in figura.
- Fare clic sul pulsante [Ignora]





- Fare clic sul pulsante [Fine] per terminare la configurazione guidata Bluetooth iniziale.
- > La configurazione Bluetooth® di base è completa.

Creazione di una connessione

Configurazione delle interfacce seriali virtuali COM

Nota:

La configurazione di più porte COM virtuali è richiesta soltanto se si desidera usare contemporaneamente più di una connessione. Un volta che le porte COM sono state configurate, le impostazioni sono salvate e quindi non è più necessario configurare di nuovo quando si riapre “Risorse di rete Bluetooth” o si riavvia il computer.



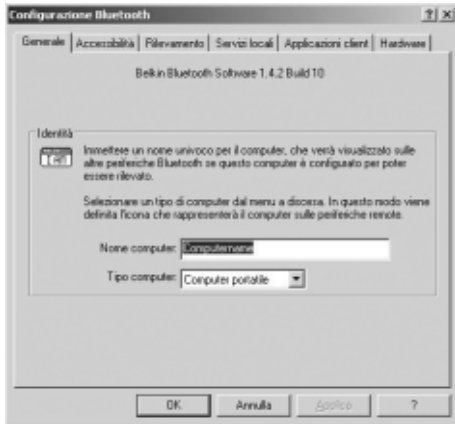
Risorse di rete
Bluetooth



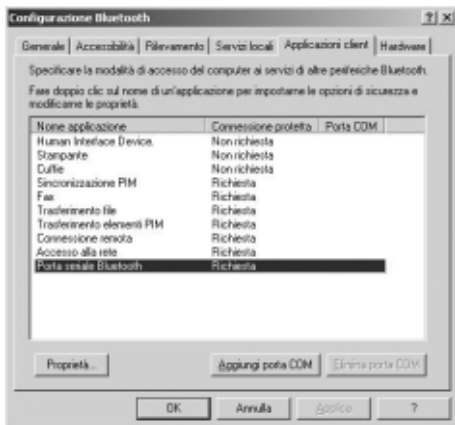
- Fare clic due volte su “Risorse di rete Bluetooth”.
- > Si visualizza la finestra “Risorse di rete Bluetooth”.
- Aprire nella barra del menù “Bluetooth”.



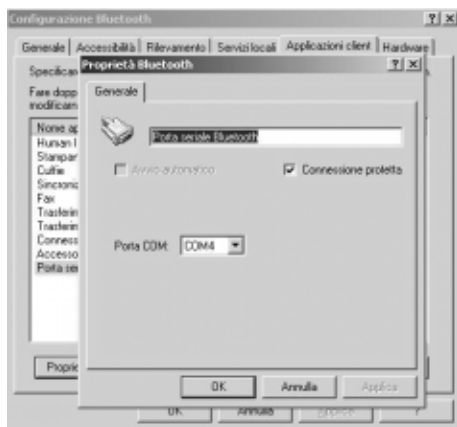
- Selezionare “Configurazione avanzata” dal menù “Bluetooth”.
- > Appare la finestra “Configurazione Bluetooth”.



- Fare clic sulla scheda “Applicazioni client”.



- Selezionare cliccando due volte su “Porta seriale Bluetooth”.
 - Fare clic sul pulsante [Proprietà].
- > Windows installa automaticamente una porta COM virtuale per l'applicazione. Il nome della porta COM viene assegnato automaticamente (in questo esempio COM 6). Si visualizza la pagina “Proprietà Bluetooth”.

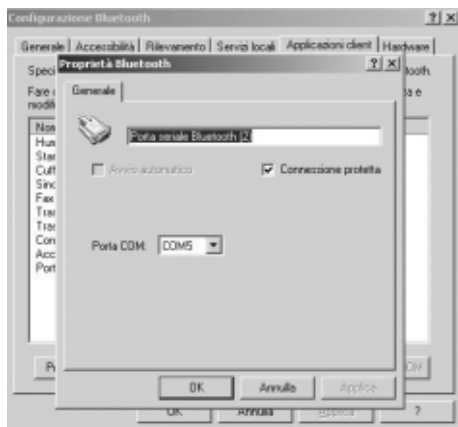


- Eventualmente modificare il nome della porta Bluetooth nel campo di editazione.
- Selezionare l'opzione "Connessione protetta" affinché sia richiesta l'immissione di un PIN per l'autenticazione prima di poter effettuare la connessione tramite questa porta.
- Fare clic sul pulsante [OK] per confermare le impostazioni per la porta COM selezionata.
- > La pagina "Proprietà Bluetooth" verrà chiusa.



Creazione di porte COM supplementari

- Fare clic sul pulsante [Aggiungi porta COM].
- > Windows installa automaticamente una porta COM virtuale supplementare per l'applicazione. Il nome della porta COM viene assegnato automaticamente (in questo esempio COM 7). Appare la pagina "Proprietà Bluetooth".



- Eventualmente modificare il nome della porta **Bluetooth** nel campo di editazione.
- Selezionare l'opzione "Connessione protetta" affinché sia richiesta l'immissione di un PIN per l'autenticazione prima di poter effettuare la connessione tramite questa porta.
- Fare clic sul pulsante [OK] per confermare le impostazioni per la porta COM selezionata.
- > La pagina "Proprietà Bluetooth" verrà chiusa.



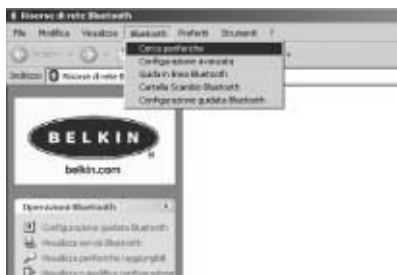
- Ripetere questi passi per la configurazione di fino a quattro porte COM seriali separate per le connessioni Bluetooth.
- Nota:**
Queste quattro porte possono essere usate per le applicazioni software come "WinScale" o "SPEXXIS" per accedere agli strumenti per pesare.
- Fare clic sul pulsante [Applica] per salvare la configurazione **Bluetooth**.
 - > Il computer è configurato con le vostre impostazioni.
 - Fare clic sul pulsante [OK] per chiudere il riquadro "Configurazione Bluetooth".



Collegamento con altre periferiche Bluetooth

Ricerca ed identificazione di periferiche nel raggio di portata dell'adattatore USB Bluetooth.

- Aprire la barra del menù "Bluetooth".



- Selezionare la voce "Cerca periferiche" dal menù di "Bluetooth".
- > Il programma cerca le periferiche che sono dotate della tecnologia wireless Bluetooth® e che si trovano nel raggio di portata di F8T001v2.



- > Le periferiche raggiungibili vengono visualizzate con icona e nome nel riquadro della finestra a destra.



Nota:

Se sono state trovate più periferiche con lo stesso nome, non è più possibile una chiara identificazione delle periferiche mediante il loro nome. Per l'identificazione, controllare in "Proprietà periferica" l'indirizzo della periferica e confrontare questo numero con i numeri di identificazione (ID) stampati su ogni periferica. Il numero ID di YBT01 è stampato sulla etichetta di identificazione del costruttore che si trova sul fondo della periferica. Il numero ID di YD001C-BT (Opzione B2) è stampato sull'etichetta di identificazione del costruttore che si trova sotto l'attacco dell'antenna (maggiori dettagli nel capitolo "Installazione di YD001C-BT (Opzione B2)").

- Selezionare la periferica che si vuole identificare (cliccando una volta) e poi premere il pulsante destro del mouse; si visualizza un menù specifico dello strumento ("menù pop up").
- Selezionare la voce di menù "Proprietà".
- > Si apre la finestra "Proprietà <Nome della periferica>".
- > Qui appare il numero di identificazione vicino alla voce "Indirizzo periferica" nel codice esadecimale.
- Fare clic sul pulsante [OK] per chiudere la finestra "Proprietà <Nome della periferica>".



Ricerca di servizi disponibili della periferica remota

- Selezionare la periferica remota e premere il tasto destro del mouse per aprire il menù specifico della periferica.
- Selezionare la voce di menù “Rileva servizi disponibili”.
- > Appare una lista dei servizi disponibili della periferica remota. Questo viene anche detto profilo della periferica.

Nota:

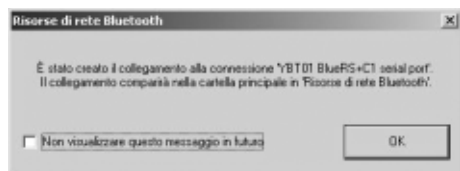
In base al sistema operativo del computer, le icone per le periferiche e i servizi possono essere differenti da quelli mostrati qui. Le periferiche che sono dotate della tecnologia wireless **Bluetooth®** possono essere collegate l'uno con l'altra solo se supportano gli stessi profili.



- Selezionare il servizio “serial port” e premere il tasto destro del mouse per aprire il menù specifico del servizio.



- Selezionare la voce di menù “Crea collegamento”.
- > Appare un messaggio indicante che è stato creato un collegamento al servizio selezionato, nel livello di cartella più alto della finestra “Risorsa di rete Bluetooth”.

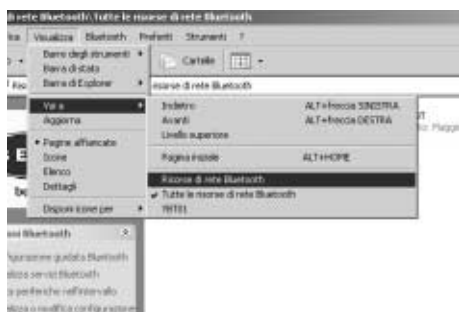


Nota:

Riavviando successivamente “Risorse di rete Bluetooth”, si può usare questo collegamento per stabilire la connessione senza avviare la ricerca della periferica remota e l’individuazione dei servizi corrispondenti. Per creare una connessione mediante un collegamento, assicurarsi che la periferica remota sia accesa e si trovi nel raggio di portata dell’adattatore USB Bluetooth.

- Fare clic sul pulsante [OK] per chiudere la finestra del messaggio.
- Fare clic sul pulsante [Indietro].
- Usare la stessa procedura per creare i collegamenti a tutte le periferiche remote con cui volete stabilire una connessione dati.
- Fare clic su “Risorse di rete Bluetooth” nella sezione “Altre risorse” a sinistra,

oppure:



- Aprire il menù “Visualizza”.
- Nel menù “Visualizza”, aprire il sotto-menù “Vai a”.
- Selezionare la voce di menù “Risorse di rete Bluetooth” dal sotto-menù “Vai a”.
 - > Si visualizza la finestra “Risorse di rete Bluetooth”. I collegamenti creati appaiono nel riquadro della finestra a destra.

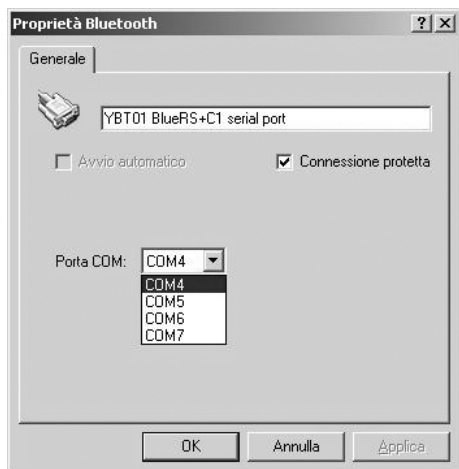
Assegnazione di una porta COM virtuale ad un collegamento di connessione



- Selezionare il collegamento di connessione e premere il tasto destro del mouse per aprire il menù del collegamento di connessione.



- Selezionare la voce di menù “Proprietà”. Appare la finestra “Proprietà Bluetooth”.



- Se necessario, modificare il nome del collegamento nel campo di editoriazione. Selezionare l'opzione "Connessione protetta" affinché sia richiesta l'immissione di un PIN per l'autenticazione prima che sia fatta una connessione usando questo collegamento.

- Selezionare nella lista la porta COM desiderata.

Nota:

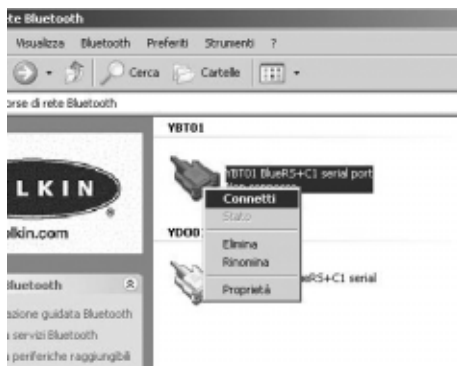
La periferica remota può comunicare con il software di applicazione tramite la porta COM selezionata. Le porte COM devono essere generate prima di aprire "Proprietà".

- Fare clic su [Applica] e poi su [OK] per confermare le impostazioni per il collegamento di connessione selezionato.
- > La finestra "Proprietà Bluetooth" verrà chiusa.

- Ripetere questa procedura per assegnare le porte COM agli altri collegamenti di connessione.

Nota:

Se una stessa porta COM è assegnata a più di un collegamento, le connessioni avviate da questi collegamenti non possono essere impiegate contemporaneamente. Per le connessioni che si vogliono usare contemporaneamente, si devono assegnare porte COM separate ai collegamenti corrispondenti. Si possono usare contemporaneamente fino a quattro connessioni a YBT01 e YD001C-BT (Opzione B2).



Attivazione di una connessione dati

- Selezionare il collegamento di connessione e premere il tasto destro del mouse per aprire il menù del collegamento.
- Selezionare la voce di menù "Connetti".
 - > Appare un messaggio di stato e un messaggio che richiede l'immissione del codice PIN.

Nota:

la richiesta di immissione del PIN appare soltanto se è selezionata l'opzione "Connessione protetta" in "Proprietà" del collegamento di connessione.

- Fare clic sul logo Bluetooth® nella barra delle applicazioni.
- > Si visualizza una finestra di dialogo che richiede l'immissione del PIN.
- Immettere il PIN nel campo di immissione e fare clic su [OK] per confermare.

Nota:

L'impostazione di fabbrica (default) del PIN per YBT01 e YD001C-BT (Opzione B2) è 0000. Su richiesta il Service Sartorius può impostare un altro PIN.

- > Appare un messaggio. Il messaggio contiene informazioni relative alla configurazione della porta attiva. Si può usare il software applicativo (per es. WinScale o SPEXXIS) per stabilire la connessione tramite la porta qui indicata.



- Fare clic su [OK] per chiudere la finestra del messaggio.

Nota:

Se la connessione attiva non viene usata da nessuna applicazione entro 2 minuti, la connessione si chiude automaticamente. Chiudendo un'applicazione che usa questa connessione, anche la connessione sarà chiusa automaticamente.

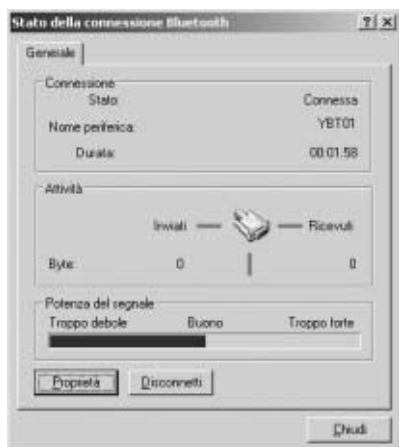


Controllo della connessione

Nota:

La funzione per la visualizzazione dello stato della connessione è disponibile solo se è attiva almeno una connessione. Visualizzare sempre lo stato di connessione solo di una connessione alla volta. Assicurarsi di chiudere la finestra di stato attuale prima di aprire una finestra di stato per un'altra connessione.

- Selezionare il collegamento di connessione e premere il tasto destro del mouse per aprire il menù del collegamento.
- Selezionare la voce di menù "Stato".
- > Si visualizza la finestra "Stato della connessione Bluetooth".



- > Il campo "Connessione" contiene lo stato di connessione, il nome della periferica e la durata della connessione attiva. "Stato" indica se una connessione è attiva. "Nome periferica" indica il nome della periferica remota collegata. "Durata" indica il tempo trascorso dal momento della creazione della connessione. Il campo "Attività" contiene il numero di byte inviati e ricevuti. Il campo "Potenza del segnale" indica la potenza del segnale di connessione su una scala da "Troppo debole" a "Troppo forte". Si può usare questa scala per la messa a punto delle periferiche remote verificando che si trovino nel campo dato.

Fare clic sul pulsante [Proprietà] per aprire la finestra “Proprietà **Bluetooth**”. Le caratteristiche non possono essere editate mentre la connessione è attiva. Fare clic sul pulsante [Disconnetti] per chiudere la connessione attuale.

- Fare clic sul pulsante [Chiudi] per chiudere la finestra “Stato della connessione **Bluetooth**”.

Nota:

Per maggiori informazioni, si vedano le funzioni date nel menù “?” (Aiuto) nella finestra “Risorse di rete **Bluetooth**”.

Cura e manutenzione

Servizio Assistenza

Una regolare manutenzione delle interfacce wireless da parte del Servizio di Assistenza Tecnica Sartorius garantisce una sicurezza di funzionamento continua. Sartorius può offrire contratti di manutenzione con ogni tipo di frequenza, da un mese, fino a due anni. La frequenza degli intervalli di manutenzione dipende dalle condizioni di funzionamento e dalle richieste di tolleranza dell'utente.

Riparazioni

- ⚠ Lo strumento difettoso deve essere subito staccato dalla rete elettrica. Le riparazioni devono essere eseguite solo da parte personale specializzato autorizzato Sartorius e impiegando ricambi originali Sartorius. In caso di riparazioni non idonee possono insorgere dei pericoli rilevanti per l'operatore. Se lo strumento è in garanzia, rispedire l'intero indicatore per la riparazione.

Controllo di sicurezza

La sicurezza operativa dello strumento non è più garantita quando:

- lo strumento oppure il cavo di collegamento alla rete presenta segni visibili di danneggiamento,
- lo strumento non funziona più correttamente,
- lo strumento è stato stoccato per lungo tempo in condizioni ambientali non adatte (per es. ambiente molto umido),
- dopo forti sollecitazioni dovute al trasporto.

In questi casi, procedere come segue:

- Staccare lo strumento dalla rete elettrica e
- assicurarlo contro un eventuale utilizzo
- Rivolgersi al Servizio Assistenza Tecnica Sartorius.

Pulizia

- ⚠ Maneggiare le interfacce wireless YBT01e YD001C-BT (Opzione B2) con cura.
- ⚠ Non deve entrare liquido all'interno dell'alloggiamento.
- ⚠ Non utilizzare detergenti aggressivi (solventi o simili).
- Pulire le parti visibili come l'antenna, l'adattatore oppure l'alloggiamento con un panno leggermente inumidito con acqua saponata.

- ⚠ Non è ammesso l'uso di acqua a getto o aria compressa per la pulizia delle interfacce wireless.

Pulizia delle superfici in acciaio inossidabile

Si consiglia di pulire tutte le parti in acciaio inossidabile in intervalli regolari. Per la pulizia delle parti in acciaio inossidabile (per es. l'alloggiamento di YBT01), utilizzare dei detergenti appositi disponibili in commercio e un panno umido o una spugna. Strofinare leggermente tutte le superfici in acciaio inossidabile e poi sciacquare a fondo per togliere ogni residuo. Lasciare asciugare lo strumento. Per una maggiore protezione si può applicare un olio di manutenzione.

Nota:

Non applicare detergenti sulle etichette di identificazione o sulle etichette adesive stampate!

Ambiente corrosivo

- Togliere regolarmente le sostanze che possono essere corrosive.

Smaltimento

L'imballaggio degli strumenti Sartorius garantisce una protezione sicura durante il trasporto. L'imballaggio consiste completamente di materie non inquinanti, riciclabili come materie prime secondarie pregiate che possono essere portate al centro locale di riciclo e di smaltimento dei rifiuti. Lo stesso vale anche per gli strumenti non più in uso. Per maggiori informazioni sulle possibilità di smaltimento/riciclaggio, rivolgersi all'azienda comunale.

Codificazione del numero di serie

La data di fabbricazione dello strumento è codificata nel numero di serie come segue:

AMM x x x x x

A	Anno
1	2000–2006
2	2007–2013
3	2014–2020
4	2021–2027
5	2028–2034
6	2035–2041
7	2042–2048
8	2049–2055
9	2056–2062

La prima cifra (A) indica un periodo di 7 anni; le due cifre successive indicano i mesi (M M). All'interno di ogni gruppo di anni i mesi vengono contati consecutivamente partendo da 13. In questo modo il numero che rappresenta il mese indica pure l'anno di costruzione.

2000 13–24

2001 25–26

...

Esempio:

113xxxxx (Gennaio 2000)

Le ultime 5 cifre (xxxxx) indicano un numero progressivo per i singoli strumenti che inizia da 00000 all'inizio di ogni mese.

Dati tecnici

YBT01

Potenza di trasmissione	conforme alla Classe 1
Specifica	Bluetooth® V1.1.
Profilo supportato	Profilo porta seriale (SPP)
Velocità di trasmissione dati	1200...115200 bit/s
Campo di temperatura di funzionamento	0...40°C
Livello di protezione IP	IP65
Dimensioni (L × P × A)	121mm × 84mm × 32mm (senza cavo di collegamento, antenna e supporto per parete)

YD001C-BT (corrisponde all'opzione B2)

Potenza di trasmissione	conforme alla Classe 1
Specifica	Bluetooth® V1.1.
Profilo supportato	Profilo porta seriale (SPP)
Velocità di trasmissione dati	1200...115200 bit/s
Campo di temperatura	0...40°C

CE Dichiarazione di Conformità alle Direttive 1999/5/CE, 89/336/CEE e alla Raccomandazione 1999/519/CE

**Gli apparecchi di telecomunicazione
YBT01 e YDO01C-BT**

soddisfano per l'uso a cui sono destinati le prescrizioni specificate nelle seguenti norme insieme ad alimentatori, apparecchi periferici e materiale di installazione elencati nell'Appendice 2 (vedi Appendice A1 per l'elenco dei singoli modelli e la descrizione tecnica).

1. Requisiti essenziali dell'Articolo 3 della Direttiva 1999/5/CE

1.1 Riferimenti a 1999/5/CE: Gazzetta Ufficiale CE n° 2002/C62/03

- EN 60950 Sicurezza delle apparecchiature per la tecnologia dell'informazione
EN 301 489-1 Compatibilità elettromagnetica e Questioni relative allo spettro delle radiofrequenze (ERM); Norma di Compatibilità elettromagnetica (EMC) per apparecchiature e servizi radio
Parte 1: Requisiti tecnici comuni
EN 301 489-17 Parte 17: Condizioni specifiche per sistemi di trasmissione a banda larga e per apparecchiature Wideband data e Hiperlan
EN 300 328-2 Compatibilità elettromagnetica e Questioni relative allo spettro delle radiofrequenze (ERM); sistemi di trasmissione a banda larga; apparecchiature di trasmissione dati che operano nella banda da 2,4-GHz-ISM e che utilizzano tecniche di modulazione ad ampio spettro
Parte 2: Norma europea armonizzata (EN) relativa ai requisiti essenziali dell'Articolo 3.2 della Direttiva R & TTE

2. Compatibilità elettromagnetica

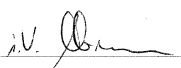
2.1 Riferimenti a 89/336/CEE: Gazzetta Ufficiale CE n° 2002/C62/02

- EN 61326-1 Apparecchi elettrici di misura, controllo e laboratorio/
Prescrizioni di compatibilità elettromagnetica
Parte 1: Prescrizioni generali
Limitazione dell'emissione di disturbo: Ambiente residenziale, classe B
Immunità ai disturbi: Ambiente industriale, funzionamento non sottoposto a controllo continuo

3. Sicurezza relativa all'esposizione umana ai campi elettromagnetici

- EN 50371 Norma generica per dimostrare la conformità di apparecchi elettronici ed elettrici di bassa potenza ai limiti di base fissati per la popolazione (10 MHz fino a 300 GHz)

Sartorius AG
37070 Goettingen, Germania
2003



W. Obermann
(Direttore, Ricerca e Sviluppo,
Elettronica,
Divisione Meccatronica)



Dr. K. Klein
(Direttore, Ricerca e Sviluppo
Meccanica,
Divisione Meccatronica)



Bluetooth® Qualification Body (BQB)

Michael Klos
CETECOM ICT Services GmbH, Untertürkheimer Str. 6-10, 66117 Saarbrücken, Germany

QPN Qualified Product Notice

Number of annexes: 1

Reference number of the QPN: **QPN-T813816P-01-BQB**

Assessment Date: **2003-01-31**

Listing Date: **2003-11-10**

Applicant details: **Sartorius AG**
Weender Landstraße 94-108
37075 Göttingen, Germany

Manufacturer/ member: **See above**

Product contact person: **Swen Weitemeier**
e-mail: **swen.weitemeier@sartorius.com**

Product name: **Bluetooth Interface E/I**

Product ID(s): **YBT01, YDO01C-BT, Option B2**

Product category: **Computer Accessory**

Product type: **PROD**

Hardware version: **1.0**

Software version: **BTA1000, V1.124**

Short Product Description: **Bluetooth Adapter external / internal, Class 1**

Profiles supported: **GAP, Serial-DevA, Serial-DevB, SDAP-LocDev**

This Qualified Product Notice (QPN) is only valid in conjunction with Annex 1 and the Compliant Portion Declaration (CPD).

The Qualified Product Notice is an essential part of the *Bluetooth* qualification program and shows the acceptance of this product as a qualified *Bluetooth* product. On the basis of the reviewed submitted compliance folder for the above mentioned product we certify that the product has passed all requirements to be listed as a qualified *Bluetooth* product in accordance to chapter "6.3 Re-Marketing of Listed Products" of the *Bluetooth* Qualification Program Reference Document (QPRD) v1.0 and the specifications for *Bluetooth* wireless technology as described in annex 1 and in the Compliant Portion Declaration (see separate document on the QPL with the reference number CPD-T813816P-01-BQB).

Saarbrücken,
Place, Date of Issue 2003-11-10
D-66117 Saarbrücken



Signed by Michael Klos, *Bluetooth* Qualification Body - BQB –
CETECOM ICT Services GmbH
Phone: +49 (0) 681 598-8722
Fax: +49 (0) 681 598-8775
E-mail: Michael.Klos@ict.cetecom.de

The *Bluetooth* word mark and logos are owned by the Bluetooth SIG, Inc. and any use of such marks by CETECOM is under license. Other trademarks and trade names are those of their respective owners.



Bluetooth® Qualification Body (BQB)

Michael Klos

CETECOM ICT Services GmbH, Untertürkheimer Str. 6-10, 66117 Saarbrücken, Germany

CPD

Compliant Portion Declaration

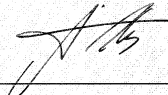
Number of annexes : 1

Reference number of the CPD: **CPD-T813816P-01-BQB**
Reference number of the QPN: **QPN-T813816P-01-BQB**
Assessment Date: **2003-01-31**
Listing Date: **2003-11-10**
Applicant details: **Sartorius AG**
Weender Landstraße 94-108
37075 Göttingen, Germany
Manufacturer/ member: **See above**
Product contact person: **Swen Weitemeier**
e-mail: swen.weitemeier@sartorius.com
Product name: **Bluetooth Interface E/I**
Product ID(s): **YBT01, YDO01C-BT, Option B2**
Product category: **Computer Accessory**
Product type: **PROD**
Hardware version: **1.0**
Software version: **BTA1000, V1.124**
Short Product Description: **Bluetooth Adapter external / internal, Class 1**
Profiles supported: **GAP, Serial-DevA, Serial-DevB, SDAP-LocDev**

This Compliant Portion Declaration (CPD) is only valid in conjunction with Annex 1 and the Qualified Product Notice (QPN) with the reference number QPN-T813816P-01-BQB.

On the basis of the reviewed submitted compliance folder for the above mentioned product we certify that the mandatory and optional features of the *Bluetooth* Protocols and Profiles as described in Annex 1 and as implemented in the above mentioned Product are in compliance to the *Bluetooth* Qualification requirements.

Saarbrücken,
Place, Date of Issue: 2003-11-10
D-66117 Saarbrücken


Signed by Michael Klos, *Bluetooth* Qualification Body - BQB –
CETECOM ICT Services GmbH
Phone: +49 (0) 681 598-8722
Fax: +49 (0) 681 598-8775
E-mail: Michael.Klos@ict.cetecom.de

The *Bluetooth* word mark and logos are owned by the Bluetooth SIG, Inc. and any use of such marks by CETECOM is under license. Other trademarks and trade names are those of their respective owners.

Sartorius AG
Weender Landstrasse 94–108
37075 Goettingen, Germany
Phone +49.551.308.0
Fax +49.551.308.32 89
www.sartorius.com

Copyright by Sartorius AG,
Goettingen, Germany.
All rights reserved. No part
of this publication may
be reprinted or translated in
any form or by any means
without the prior written
permission of Sartorius AG.
The status of the information,
specifications and illustrations
in this manual is indicated
by the date given below.
Sartorius AG reserves the
right to make changes to the
technology, features,
specifications and design of the
equipment without notice.

Status:
March 2006, Sartorius AG,
Goettingen, Germany